

Programm

Freitag, 18. September 2026
ab 18 Uhr



Lichterleben



Lange Na^hcht der Kirchen

in Hannover



Fragen zum Programm?

Ihre Hotline:

0172/51 47 448

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-lutherischer
Kirchenkreises Hannover
Hanns-Lilje-Platz 3, 30159 Hannover

Redaktion: Insa Becker-Wook, Benita Joppich,
Merle Müller-Brandes

Gestaltung: www.she-medien.de, Sybille Felchow

Druck: Color+ GmbH

Auflage: 18.000 Exemplare

Die Gestaltung der Termine liegt in der
Verantwortung der Kirchengemeinden.

Willkommen

zur Langen Nacht der Kirchen

Liebe Gäste,

wenn am Freitag, 18. September 2026, um 18 Uhr in mehr als sechzig Kirchen, Kapellen und Gemeindehäusern in Hannover, Garbsen und Seelze die Türen aufgehen, dann beginnt ein Abend, der uns Räume öffnet – im wörtlichen und im übertragenen Sinn. Tausende Menschen flanieren durch die Nacht, singen, hören zu, lachen, schweigen, beten – und erleben unsere Stadt von einer Seite, die ihnen im Alltag oft verborgen bleibt.

Das Motto, das uns in diesem Jahr begleitet, ist mit Bedacht gewählt: Licht er leben.

Drei Worte und doch steckt in ihnen ein ganzer Reichtum. Da ist zunächst das Licht – jenes Licht in unseren Kirchen und Glasfenstern. Da ist das Erleben, das uns in dieser Nacht geschenkt wird, wenn wir musikalischen Klängen lauschen, einem Gedicht folgen, einem Wort zuhören oder einfach nur dasitzen im Halbdunkel. Und da ist das Leben, das in den Räumen pulsiert.

Unsere Stadt zeigt sich in dieser Nacht von einer ungewohnten, fast verletzbaren Seite. Die oft alten Mauern erzählen ihre Geschichte, die Orgeln erwachen, Türen öffnen sich zu Winkeln, die wir sonst selten oder nie betreten.

So laden wir Sie ein: Kommen Sie, lassen Sie sich treiben, setzen Sie Ihre eigenen Schwerpunkte. Gehen Sie dorthin, wo Sie etwas bewegt, und dorthin, wo Sie einfach nur staunen wollen. Hören Sie, sehen Sie, singen Sie mit, schweigen Sie, reden Sie mit anderen, wenn es sich ergibt. Lassen Sie sich vom Licht berühren, das in unseren Kirchen leuchtet – und nehmen Sie etwas davon mit hinaus in die Tage, die nach diesem Septemberabend kommen.

Eine gesegnete Nacht wünscht Ihnen

Rainer Müller-Brandes

Stadtsuperintendent des Kirchenkreises Hannover

Kirchen-Kompass

Hannover **MITTE**

Aegidienkirche (Ruine) – <i>Innenstadt</i>	7
Basilika St. Clemens – <i>Calenberger Neustadt</i>	8
Diakovere Henriettenstift – <i>Innenstadt</i>	9
Ev.-reformierte Kirche – <i>Calenberger Neustadt</i>	10
Gartenkirche St. Marien – <i>Innenstadt</i>	11
Hanns-Lilje-Platz vor der Marktkirche – <i>Innenstadt</i>	12
Heilsarmee – <i>Innenstadt</i>	13
Johanneskirche Hannover – <i>Innenstadt</i>	14
ka:punkt – <i>Café und Inspiration</i> – <i>Innenstadt</i>	15
Kreuzkirche – <i>Innenstadt</i>	17
Marktkirche – <i>Innenstadt</i>	18
Neustädter Hof- und Stadtkirche – <i>Calenberger Neustadt</i>	19

Hannover **NORD**

Christuskirche – <i>Nordstadt</i>	20
Evangelischer Treffpunkt – <i>Vahrenwald</i>	21
St. Joseph – <i>List/Vahrenwald</i>	22
Lukaskirche – <i>Vahrenwald</i>	23
St. Maria – <i>Nordstadt</i>	25
St. Marien-Kirche – <i>Hainholz</i>	26
St. Philippus-Kirche – <i>Isernhagen-Süd</i>	27

Hannover **OST**

Apostelkirche – <i>Oststadt</i>	28
Cella Sankt Benedikt – <i>List</i>	29
Diakovere Annastift Kapelle – <i>Kleefeld</i>	30
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche – <i>Roderbruch</i>	31
Dreifaltigkeitskirche – <i>Oststadt</i>	32
St. Elisabeth – <i>Zooviertel</i>	33
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – <i>List</i>	34
Gethsemane-Kirche – <i>List</i>	34
Kirche des Heiligen Sava – <i>List</i>	35
Kirche der Heiligen Drei Hierarchen – <i>List</i>	35
Markuskirche – <i>List</i>	36
St. Martin-Kirche – <i>Anderten</i>	37
Matthiaskirche – <i>Groß Buchholz</i>	37



Hannover OST

Matthäuskirche – List	40
Medizinische Hochschule Kapelle – Kleefeld	41
Neuapostolische Kirche – List	42
Petrikirche – Anbau – Kleefeld	43
St. Wolodymyr-Kirche – Misburg	45

Hannover SÜD

Auferstehungskirche – Döhren	46
St. Bernward – Döhren	47
Bugenhagen-Kirche – Südstadt	48
Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz – Mittelfeld	49
Haus der Religionen – Südstadt	50
Melanchthonkirche – Kirche der Stille – Bult	51
Neuapostolische Kirche – Döhren	52
Pauluskirche – Südstadt	53
Pauluskirche – Gemeindehaus – Südstadt	53
St. Petri-Gemeinde Hannover (SELK) – Südstadt	54
St. Petri-Kirche – Döhren	54
Timotheuskirche – Waldhausen	55

Hannover WEST

St. Adalbert – Herrenhausen	56
St. Augustinus – Ricklingen	56
St. Barbara-Kirche – Seelze	57
Bethlehemkirche und BethlehemKellerTreff – Linden	58
Bonhoeffer-Gemeinde – Mühlenberg	59
Erlöserkirche/Gospelkirche – Linden	60
FeG Dreizehn – Linden	61
Herrenhäuser Kirche – Herrenhausen	62
Michaeliskirche – Ricklingen	63
Paul-Gerhardt-Kirche – Badenstedt	64
Zachäuskirche – Burg	65

Programm nach Kategorien	66
---------------------------------------	-----------

*Konzert, Gospel, Taizé, Gemeinsames Singen, Internationales, Kreatives & Mitmachen,
Kinder & Jugend, Kabarett, Theater & Film, Gespräch & Lesung, Ausstellung & Kirchenführung*

Es ist wieder soweit ...

In der *Langen Nacht der Kirchen 2026* steht alles im Zeichen zum Thema **Lichterleben**. Kerzen, Projektionen und warme Lichtinseln verwandeln die Kirchen in Orte, die zum Staunen, Innehalten und Weiterdenken einladen. Sie sind herzlich eingeladen, durch das Programm der *Langen Nacht* zu flanieren, sich treiben zu lassen, zu entdecken, zu verweilen, weiterzuziehen:

Gospel und Gregorianische Gesänge,
Konzerte, Kunst und Kabarett,
Meditation, Musik und Mitsingkonzerte,
Vesperkirche, Vorträge und Volkstänze.

Mit Gästen aus aller Welt und internationaler Musik wollen wir auch bei der *Langen Nacht der Kirchen* ein Zeichen setzen für Verständigung und Toleranz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Insa Becker-Wook
Koordinatorin der Langen Nacht der Kirchen



Aegidienkirche (Ruine) (Evangelisch-lutherisch)

Aegidienhof 1, **Innenstadt**

 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11 bis Aegidientorplatz

 barrierefrei

Lichterleben – eine Lichtinszenierung in der Aegidienkirche

In der historischen Aegidienkirche lässt Licht Mauern sprechen, öffnet neue Blickwinkel und lädt dazu ein, den Kirchenraum auf eine intensive Weise zu erleben.

„Lichterleben“ verbindet Geschichte, meditative Stille und moderne Lichtkunst zu einer atmosphärischen Reise. Farben und Lichtimpulse verwandeln den historischen Ort in eine lebendige Komposition aus Schatten und Helligkeit. Dabei wird die Architektur der Kirche nicht verändert, sondern neu erfahrbar gemacht – jeder Winkel, jeder Stein und jede Struktur erhält eine eigene Bedeutung.

Als Ort der Erinnerung wird die Aegidienkirche zu einem Symbol für Hoffnung, Wandel und die Kraft des Lichts. Sie bekommt durch die Inszenierung eine zusätzliche Bedeutung: Zwischen Vergangenheit und Gegenwart entsteht ein Dialog. Die beginnende Dunkelheit wird nicht als Ende verstanden, sondern das Licht lässt einen Neubeginn zu.

„Lichterleben“ lädt ein, innezuhalten, wahrzunehmen und die besondere Verbindung von Licht, Raum und Gefühl zu entdecken. Erleben Sie „Lichterleben“ in der Aegidienkirche Hannover.

Projekt.ON und Felix Reinhold





Basilika St. Clemens (Römisch-katholisch)

Platz an der Basilika 1, Calenberger Neustadt



U-Bahn: 3, 7, 9, 12, 13 bis Waterloo,
10, 17 bis Goetheplatz

Bus: 170, 300, 500, 700 bis Goetheplatz



barrierefrei

18.00 Uhr Liturgische Begrüßung | Musikalischer Auftakt

19.15 Uhr Texte zum Sonnenuntergang

19.29 Uhr Sonnenuntergang | anschließend Nachklang

20.00–20.45 Uhr Gesprächskonzert „Concerto della sera“
Die Orgel im Rampenlicht – mit Opernmusik.
An der Klais-Orgel: Regionalkantor Francesco
Bernasconi

21.00–21.45 Uhr Klarinettenkonzert – Cole Porter „Night and
Day“, Jimmy McHugh „On the sunny side of the
street“. Mit dem Duo Schmuck.

22.00 Uhr Feier der Komplet, dem Nachtgebet der Kirche.

In der Krypta (Unterkirche) der Basilika:

18.30–21.30 Uhr Organspende – Tattoo-Aktion
Interessierte können sich das Organspende-
Tattoo der Kampagne „OPT.INK“ des Vereins
Junge Helden stechen lassen.
Das Motiv aus einem Kreis und zwei Halbkreisen
(„Organ donor“) symbolisiert die Zustimmung
zur Organspende. Dazu: jede Menge Infos rund
um die Organspende und um das Organspende-
Register.





Diakovere Henriettenstift (Ev.-luth.)

Marienstraße 72–90, *Innenstadt*



U-Bahn: 4, 5, 6, 11, Bus: 121 bis Marienstraße



barrierefrei

Abend der Spiritualität – Chorklänge zur Nacht

18.00 Uhr Taizé-Licht-Andacht im Atrium des
Krankenhauses DIAKOVERE Henriettenstift
Pastorin Karin Borchers-Schmidt und
HenriVokal & HenriInstrumental,
Leitung: Kantorin Anke-Christina Müller

19.00–22.30 Uhr Nachtcafé Henriette im Foyer des Mutterhauses
Wir laden herzlich ein!

21.00 Uhr Chorkonzert in der Mutterhauskirche:
Gesualdo – Gabrieli – Gjeilo & Friends
Kammerchor Ars Acustica,
Leitung: Kantorin Anke-Christina Müller





Ev.-reformierte Kirche (Evangelisch-reformiert)

Lavesallee 4, Calenberger Neustadt

 U-Bahn: 3, 7, 9, 13 bis Waterlooplatz
Bus: 120 bis Archivstraße

- 18.00 Uhr Glockengeläut. Andacht mit Taizé-Liedern
Pastor Johannes Dieckow und Team
- 19.15 Uhr Mehrstimmige Popmusik
Jazz/Pop/Rock-Chor be:sound
- 20.00 Uhr Pause mit Wasser, Wein, Käse, Brot im Foyer
und alkoholfreien Drinks an der ReformierBar
Team Lange Nacht
- 20.30 Uhr Kabarett
Kabarett Störfall
- 21.30 Uhr Pause mit Wasser, Wein, Brot, Käse im Foyer
und alkoholfreien Drinks an der ReformierBar
Team Lange Nacht
- 22.15 Uhr Mit ABBA in die lange Nacht
Simon Schumacher, Sänger und
Bettina Ullrich, SchauspielerIn
- ca. 23.45 Uhr Abschlusseg. Glockengeläut





Gartenkirche St. Marien (Evangelisch-lutherisch)

Marienstraße 35, Innenstadt

 *U-Bahn: 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11, Bus: 100, 120, 121, 200, 800
bis Aegidientorplatz, Marienstraße*

 *barrierefrei*

Kirche voller Liturgie und Gesang

- 18.00 Uhr** Vesper (gesungenes Abendgebet)
mit der Schola der Gartenkirche
Leitung: Miriam Schuchert,
Yannick Bode (Orgel, Psaltérion),
Pastor Dietmar Dohrmann (Liturgie)
- 19.00 Uhr** Vokalensemble O-Ton | a cappella Chormusik
Leitung: Karina Seefeldt
- 19.30 Uhr** Frauenchor Hannover | a cappella Chormusik
Leitung: Biljana Wittstock
- 20.00 Uhr** Evangelische Messe (Feier des Abendmahls)
mit der Schola der Gartenkirche
Leitung: Miriam Schuchert, Yannick Bode (Orgel),
Pastor Dietmar Dohrmann (Predigt und Liturgie)
- 21.00 Uhr** Handglockenchor der Gartenkirche
Leitung: Ellen Grützmacher
- 21.30 Uhr** Norddeutscher Synagoralchor | Synagogale
Chormusik des 19. und 20. Jahrhunderts
Leitung: Martin Lüssenhop
- 22.00 Uhr** Collegium Vocale | a cappella Chormusik
Leitung: Florian Lohmann
- 22.30 Uhr** Komplet (gesungenes Nachtgebet)
mit der Schola der Gartenkirche
Leitung: Miriam Schuchert,
Yannick Bode (Orgel und Psaltérion),
Pastor Dietmar Dohrmann (Liturgie)





Hanns-Lilje-Platz vor der Marktkirche (Ev.-luth.)

Hanns-Lilje-Platz 11, Innenstadt

 U-Bahn: 3, 7, 9, 12, 13 bis Markthalle/Landtag

 barrierefrei

Mobile Kirche vor der Marktkirche



18.00–24.00 Uhr Die „Mobile Kirche“ der Wiedereintrittsstelle steht vor der Marktkirche Hannover. Am Glücksrad können Sie ein „Käffchen“ oder ein „Sektchen“ gewinnen, um besser durch die Nacht zu kommen. Außerdem finden Sie bei uns:

- Programmhefte der Langen Nacht
- Informationen über Angebote der evangelischen Kirche in Hannover
- Beratung zu Glaubenskursen, Taufkurse für Erwachsene, Cityseelsorge
- Tipps für Taufe und kirchliche Trauung
- Erläuterungen zum Kircheneintritt

Natürlich können Sie bei uns auch ganz schnell und unkompliziert in die Kirche wiedereintreten. (Dauert nur acht Minuten)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Wiedereintrittsstelle „Kirche im Blick“ befindet sich in der Buchhandlung an der Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz 4/5, 30159 Hannover. Öffnungszeiten: Mo-Do 15–19 Uhr, Fr 10–14 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Tel.: 0511 3536836 | kirche-im-blick@evlka.de

 www.kirche-im-blick.wir-e.de



Heilsarmee

Am Marstall 25, Innenstadt

 *U-Bahn: 4, 5, 6, 10, 11, 17 bzw. 3, 7, 9, 13*
Bus: 128, 134, 170, 300, 500, 700
bis Steintor, Markthalle/Landtag

 *barrierefrei*

Jesus erleuchtet die Schattenseiten

- 18.00–23.00 Uhr Open House: Begegnungscafé, Gebetsangebot,
Zeit für Gespräche, Informationen über die
Arbeit der Heilsarmee
- 21.00 Uhr Andacht
Leitungsteam der Heilsarmee Hannover
- 23.00 Uhr Abendsegens





Johanneskirche Hannover (Ev.-methodistisch)

Otto-Brenner-Straße 12, *Innenstadt*



U-Bahn: 4, 5, 6, 11
bis Steintor, Klagesmarkt



barrierefrei

Speis' und Klang – Gott und Gemeinschaft erleben

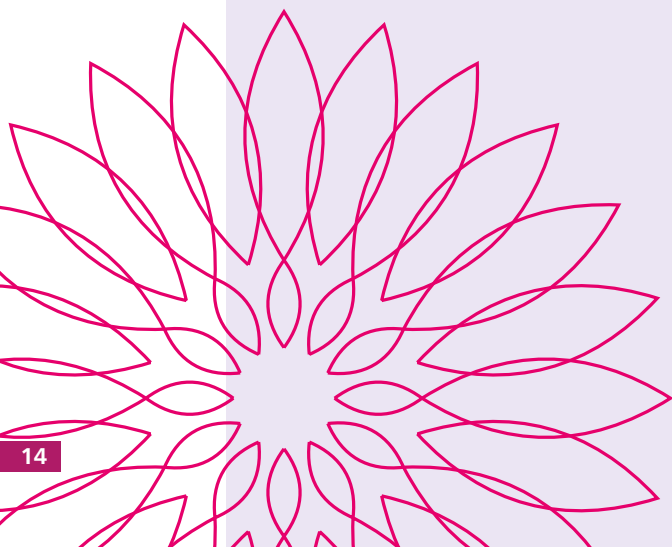
18.00 Uhr Kleine Ökumene-Brötchen mit Kräuterbutter im Wesley-Café, dazu Aktionen und Stellwände mit „typisch methodistisch!“, Ökumene-Puzzle, Geist Gottes und die Zukunft der Kirche/n Christi

19.00–20.00 Uhr Lobpreis-Andacht zum Mitsingen und Mitmachen
Band, mehrere Impulse, viel Musik

20.15–21.00 Uhr Jazz-Duo Andy Gütte (Flügel) & Frank Weber (Gitarre)
Dawg-Jazz mit Stücken des kalifornischen Jazz-Mandolinisten David Grisman

21.30–22.15 Uhr Andy Gütte (Flügel) & Frank Weber (Gitarre)
Swing & Latin Jazz

22.15–22.30 Uhr Abschluss-Andacht mit Vater Unser und Abendsegen





ka:punkt – Café und Inspiration (Röm.-kath.)

Gruppenstraße 8, Innenstadt



U-Bahn: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13

Bus: 100, 120, 800 bis Kröpcke



teilweise barrierefrei

Kerzenwerkstatt

18.00–23.00 Uhr

Hier entstehen individuelle Kerzen, die durch das Eintauchen in farbiges Wachs und das Verzieren mit besonderen Kerzentattoos zu echten Unikaten werden. Ob schlicht, verspielt oder farbenfroh – der Gestaltung sind kaum Grenzen gesetzt. Nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene können sich kreativ austoben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir sammeln Spiele und Hygieneartikel für Waisenkinder und verwundete Kinder in der Ukraine. Bringt gerne gut erhaltene Spielsachen (Bälle, Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Straßenmalkreide u. ä.) oder Hygieneartikel für Kinder mit. Wir organisieren einen Transport in die Ukraine – zusammen mit der Ukrainisch-Griechisch-Katholischen Personalpfarrei St. Wolodymyr.

Mitwirkende*r: Ukrainisch-Griechisch-Katholische Personalpfarrei St. Wolodymyr



*Freuen Sie sich jetzt schon
auf die Weihnachtszeit!*

**Wir bilden gemeinsam
den größten Chor Hannovers.**

Der Vorverkauf läuft!

 DAS GROSSE HANNOVERSCHES
Stadionsingen
IN DER WEIHNACHTSZEIT

HEINZ VON HEIDEN ARENA

15.12.2026

www.stadionsingen-hannover.de



Kirchenkreis Hannover

**Tickets
hier
buchen**





Kreuzkirche (Evangelisch-lutherisch)

Kreuzkirchhof 1, Innenstadt

 U-Bahn: 3, 7, 9, 13 bis Markthalle/Landtag

 barrierefrei

Cocktails und Musik unterm Cranach-Altar

- 18.30–23.30 Uhr** Alkoholfreie Cocktailbar der Evangelischen Studierendengemeinde, Musik und Wort mit Studierenden hannoverscher Hochschulen und Judith Uhrmeister, Oliver Friedrich und Angelika Wiesel
- 19.00 Uhr** Let's sing together – Chormusik im Kerzenlicht
Jugendchor Badenstedt (JUKOBA)
Leitung: Christine Etzold
- 20.00 Uhr** Glanzvolle Posaunenklänge im Kerzenlicht
Posaunenchor der ESG
Leitung: Steffen Meier
- 21.00 Uhr** Night and Day. Jazziges aus Lied, Chanson und Musical. Eine nächtliche Reise durch Irrungen und Wirrungen von Liebe, Traum und Wirklichkeit
Julia Goehrmann (Gesang)
Axel LaDeur (Piano)
- 22.00 Uhr** „Bleib bei uns, denn es will Abend werden“ –
Chormusik zur Nacht
Sextett des Kammerchors Polyhymnia
Leitung: Nikolai Skoda
- 23.00 Uhr** Abendsegen im Kerzenlicht
Team der ESG und des Mentorats





Marktkirche (Evangelisch-lutherisch)

Hanns-Lilje-Platz 2, *Innenstadt*

 U-Bahn: 3, 7, 9, 13 bis Markthalle/Landtag

 barrierefrei

- 17.00 Uhr Glockenkoncert vom Turm der Marktkirche –
Einläuten der Langen Nacht
- 18.00 Uhr Lieblingslieder
Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes,
Fritz Baltruweit, Liedermacher
Prominenter Gast: Bodo Busse, Opernintendant
- 19.00 Uhr Impuls: Dr. Ralph Charbonnier, Theologischer
Vizepräsident
- 19.10 Uhr Swinging organ – Marktkirchenorganist
Matthias Flierl spielt jazzige Orgelmusik
- 20.00 Uhr Impuls: Oberlandeskirchenrätin
Dr. Kerstin Gäfgen-Track
- 20.10 Uhr Sister Gold – Saxophonquartett:
mitreißend, theatral, verrückt und virtuos!
Inken Röhrs, Natascha Protze, Tini Thomsen,
Elisabeth Flämig
- 21.00 Uhr Impuls: Landesbischof Ralf Meister
- 21.10 Uhr Jugendchor der Marktkirche
Leitung: Lisa Laage-Smidt; Lennart Smidt, Klavier
- 22.00 Uhr Impuls: Superintendentin Dr. Rebekka Brouwer
- 22.10 Uhr Hannover Harmonists – Exzellente Stimmen,
homogener Mimik und Gestik gepaart mit
Witz, Charme und Ironie.
Michael Lieb (Countertenor),
Simon Jass, Rüdiger Jantzen (Tenor),
Friedo Henken (Bariton),
Roman Tsotsalas (Bass)
- 23.00 Uhr Impuls: Marktkirchenpastor Marc Blessing
- 23.10 Uhr Bleib wach mit Bach
Matthias Flierl, Organist der Marktkirche
- 23.55 Uhr Nachtsegen: Marktkirchenpastor Marc Blessing





Neustädter Hof- und Stadtkirche (Ev.-luth.)

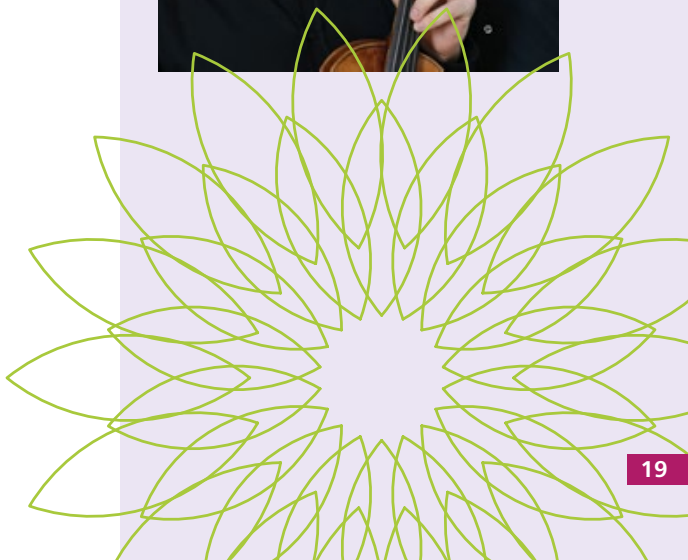
Rosmarinhof 3, Calenberger Neustadt

 U-Bahn: 3, 7, 9, Bus: 120 bis Waterloo

 barrierefrei

20.00 Uhr Orgel und Kirche für alle Sinne
Pastorin Dr. Ina Schaede und
Kantor Jonathan Hiese

21.00 Uhr Bach at night – Musik und meditative Texte
bei Kerzenschein
Manoel Reinecke (Barockvioline),
Kantor Jonathan Hiese (Orgel, Cembalo),
Dr. Ina Schaede (Texte)





Christuskirche (Evangelisch-lutherisch)

Conrad-Wilhelm-Hase-Platz 1, Nordstadt



U-Bahn: 6, 11, Bus: 100, 200 bis An der Christuskirche



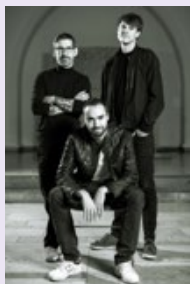
barrierefrei

19.00 Uhr Live-Musik: Die seit 2022 bestehende Jugendband interpretiert unter der Leitung von Ron Oberbandscheid Popsongs namhafter Acts. Im Zentrum stehen relevante Lebensthemen wie Identität, Ängste, Liebe und Vergänglichkeit. Mit viel Spielfreude und Authentizität gestalten die jungen Musiker*innen ihre regelmäßigen Bühnenauftritte
Bandbase

20.00 Uhr Live-Musik: Schüler*innen der Mittel- und Oberstufe erarbeiten sich unter der Anleitung von Volker Janssen moderne Songs aus den Genres Pop und Musical.
Jugendchor der Lutherschule

21.00 Uhr Live-Musik: Zwischen digitalem Overload und gesellschaftlichem Wandel beweist AGE OF HIGH: Pop kann mehr. Er verbindet, reißt mit und entfacht pure Euphorie. Ihr HIGHPOP erzählt von unserer Zeit – packend, mitreißend, ohne Pathos. Keine Flucht, sondern Aufbruch: energiegeladene Hymnen, die Grenzen sprengen und Menschen vereinen. „High is no limit“ – mehr als ein Motto. Eine Einladung.
Age of High

Nachtklang Auftritte von jungen Musiker*innen gerahmt von einem Talk mit Persönlichkeiten aus der Nordstadt.
Den Talk moderiert Pastor Peti Schmidt





Evangelischer Treffpunkt (Evangelisch-lutherisch)

Vahrenwalder Str. 109, Vahrenwald



U-Bahn: 1, 2, 8

Bus: 133 bis Dragonerstraße



barrierefrei

Landeskirchliche Gemeinschaft und Arabisch-deutsche evangelische Gemeinde (ADEG) im evangelischen Treffpunkt



- 19.00 Uhr** „Spotlights und Licht“ – eine besondere Stunde voller Musik, Licht und lebendiger Hoffnung – Gottes Nähe, Liebe und Kraft in Liedern und Momenten der Ruhe neu entdecken.
Gospelchor EdenVoices
- 20.30 Uhr** Hoffnung leuchtet zweisprachig – gemeinsam Gott loben und anbeten durch Lieder auf Arabisch und Deutsch
Band der ADEG
- 22.00 Uhr** Klassik am Flügel – Licht für die Seele, weltweit und vielfältig, u. a. mit Kompositionen von Debussy, Schumann, Schubert und Field
Yunxin Yang





St. Joseph (Römisch-katholisch)

Isernhagener Str. 64, List/Vahrenwald



U-Bahn: 1, 2, 8 bis Dragonerstraße

Bus: 133, 100, 200 bis Rosenbergstr.



barrierefrei

Lichtspiele

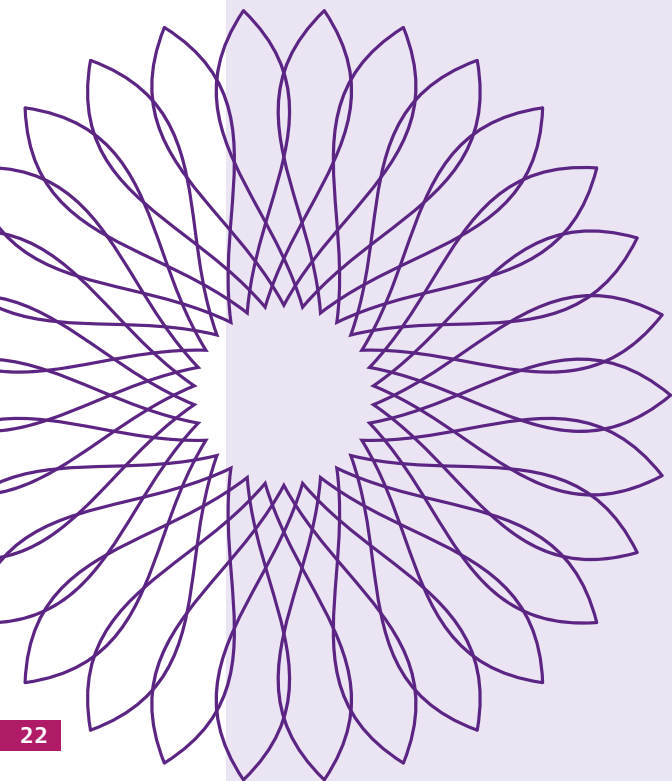
18.00 Uhr Die „Bar Joseph“ vor der Kirche öffnet

19.00 Uhr Lichtspiele I – Aktuelle Kurzfilme

20.00 Uhr Lichtspiele II – Filmmusiken
Orgel & Friends – u. a. Werner Nienhaus &
Ane Holmer

21.00 Uhr Lichtspiele III – Aktuelle Kurzfilme

22.00 Uhr Licht zur Nacht – Taizé-Andacht
Chorona





Lukaskirche (Evangelisch-lutherisch)

Dessauerstr. 2, Vahrenwald

 U-Bahn: 1,2,8, Bus: 300 bis Werderstraße

 barrierefrei

Lange Nacht in der Vesperkirche

- 16.30–19.00 Uhr VesperMahlzeit
Kostenloses Essen für alle und
VesperAktionen vor der Kirche
- 17.45 Uhr Geistlicher Impuls
Pastor Matthias Paul
- 19.00 Uhr Andacht zur Eröffnung der Langen Nacht
Pastor Matthias Griebhammer
- 19.30 Uhr „Briefe von Sophie“ – Jugendtheaterstück
von Frank Neumann und Olaf Daum
Jugendliche Darsteller*innen von
DIE kleine BÜHNE Hannover
- 20.30 Uhr „Adressat unbekannt“ –
Lesung des Briefromans von Kressmann Taylor
Mitglieder des Ensembles von
DIE kleine BÜHNE Hannover
- 22.00 Uhr „Die Bank“ – Stummfilm von 1915 mit
Charlie Chaplin und Orgelimprovisation
Piotr Gudel, Organist
- 22.45 Uhr „Der Feuerwehrmann“ – Stummfilm von 1916
mit Charlie Chaplin und Orgelimprovisation
Piotr Gudel, Organist
- 23.30 Uhr „Segen zur Nacht“
Pastor Matthias Griebhammer



... so gegen 21.30 Uhr

Der liebe Gott zum Beispiel
Ich weiß nicht ob Sie das wissen
Soll übrigens ein hervorragender
Akkordeonspieler sein
In seiner Freizeit
Er hat im Himmel schon seit langem
Allerdings nach heftigen Tarifkonflikten
Den 16-Stunden-Tag eingeführt
Und in seiner Freizeit
Verzeihung
In seiner sinnvollen Freizeit
Freizeit ist ja nur sinnvoll
Wenn sie sinnvoll ist
Setzt sich der alte Herr vor seinen Himmel
Und spielt einige Musette-Walzer
Und wenn man so gegen 21.30 Uhr
Mal ganz still ist
Und hinaufhorcht
Dann hört man's
Nicht jeden Abend
Um Gottes willen
Aber wenn dann klingt's
nicht laut oder derb
Sondern immer ganz hell
und ganz leicht
So gegen 21.30 Uhr

*Hanns-Dieter Hüsch
aus „Das kleine Buch zum Segen“*



St. Maria (Römisch-katholisch)

Marschnerstr. 34, Nordstadt



U-Bahn: 6, 11, Bus: 100, 200
bis Lilienstraße, Kopernikusstraße



barrierefrei

- 18.00–22.00 Uhr Ausstellung:
„Wer in unserm Land die Arbeit macht“
Daniel Lienhard
- 18.00 Uhr Impulse zur Ausstellung
„Wer in unserem Land die Arbeit macht“
- 19.00 Uhr Klezmermusik
Christoph Chmielus und Christian Mund
Mit Gitarre, Klarinette und Saxophon spielen
„Ch & Ch“ die tänzerische Musik des
osteuropäischen Judentums. Dabei fließen
auch Jazzelemente in die ursprünglichen
Melodien ein.
- 20.00 Uhr Musik auf Hannovers ehemals größter Orgel
von Marcel Dupré, Naji Hakim und Johann
Sebastian Bach: Passacaglia und Fuge in c-Moll
Christian Michel und Dario Rank
- 21.00 Uhr Impulse zur Ausstellung
„Wer in unserm Land die Arbeit macht“
Rüdiger Wala (Text), Mika Bergmann (Gesang),
Dario Rank (Orgel)
Magnificat – Heiligkeit der Menschen unter uns.
Werke von Brahms und Naji Hakim.
- 22.00 Uhr Abendlied und Segen zur Nacht
Zwischendurch ist Gelegenheit die
Lichtinstallation und die besondere Atmosphäre
des Kirchenraumes zu erleben. Bei Snacks
und Getränken kommt man miteinander ins
Gespräch.





St. Marien-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Turmstraße 3, Hainholz



U-Bahn: 6 bis Fenskestraße



barrierefrei

- 18.00 Uhr Der Mond ist aufgegangen:
Singen mit der Nordstädter Kantorei
Leitung: Martina Wagner
- 19.00 Uhr Komm, erzähl mir ein Märchen: Ein Licht in
dunkler Nacht. Märchen und Geschichten
zum Schmunzeln, Nach-Sinnen und Träumen –
voll Humor, Weisheit und Tiefgang. Gestik,
Mimik und lebendige Sprache lassen bei den
Zuhörer*innen Bilder im Kopf entstehen
und machen die Darbietung zu einem
eindrucksvollen Erlebnis.
Märchen- und Geschichtenerzählerinnen Elke
Lange, Sabine Müller und Heiderose Schweikart
- 20.15 Uhr Stephanie & Fritz Hamburg
Lagerfeuer-Romantik mit den Hamburgs.
Mit ihrem Programm sind sie immer ganz
dicht am Publikum. Das Repertoire besteht
aus Liedern, die sie selbst berühren und etwas
für sie bedeuten. So lädt das Duo zum Zuhören,
Mitträumen und natürlich auch zum Mitsingen
ein.





St. Philippus-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Große Heide 17B, Isernhagen-Süd



U-Bahn: 13 bis Fasanenkrug



barrierefrei

- 18.00 Uhr „Der verlorene Schlüssel des Lichts“ –
Ein Detektivspiel für Kinder im Alter von
6–12 Jahren
Team aus der St. Philippus-Gemeinde
- 20.00 Uhr Konzert mit Liedern von R. Wagner,
A. Berg und R. Strauss
Ula Drescher (Sopran),
Nicoleta Ion (Flügel)
- 21.30 Uhr No Subject ... rocking on heaven's door!
Bunte Lichter, bunte Songs und kalte Getränke.
Gemeinsam mit Euch möchte die Band
No subject die Kirche zum Klingen bringen.
Songs von Coldplay bis Cohen. Let's jam.
Band „No Subject“
- 23.00 Uhr Taizé-Andacht. Ausklang mit Kerzenlicht und
meditativen Gesängen aus der Kommunität
von Taizé.
Pastorin Katharina Busse





Apostelkirche (Evangelisch-lutherisch)

Celler Str. 78, Oststadt



U-Bahn: 3, 7, 13, Bus: 134
bis Apostelkirche, Sedanstraße/Lister Meile



barrierefrei

Gemeinsam singen, zuhören, erleben

- 18.00 Uhr Begrüßung: Pastor Johannes Feisthauer
- 18.10 Uhr Latin & Jazz, Zum Auftakt der „Langen Nacht der Kirchen“ unter dem Motto „Licht(er) leben“ entfaltet das Jazz-Duo ein farbenreiches Klangbild. Hendrik Langen (Saxophon), Ricardo Valdéz (E-Gitarre)
- 19.00 Uhr Sing together – Offenes Singen für Alle mit Anja & Claudia, Gemeinsames Singen ohne Vorkenntnisse – Einfach mitmachen und Freude am Klang erleben u. a. mit Kanons, Loops-Songs usw. Anja Ritterbusch & Claudia Burghard (Chorleiterinnen/Sängerinnen)
- 20.00 Uhr ALIVE: All Things New – unter diesem Motto, passend zur Jahreslosung, präsentiert das Ensemble ALIVE neue Gospelsongs über Hoffnung in dunklen Zeiten. Die knapp 15 Sänger*innen unter Leitung von Jochen Pietsch und Saskia Soete verstehen sich als Kreativ-Kollektiv, das Gospel neu denken und vielfältig und lebendig gestalten möchte.
- 21.00 Uhr Hannover Jazz Singers (Musikschule Landeshauptstadt Hannover): Jazz und Pop A Cappella, Das 24-köpfige gemischte Ensemble singt quer durch die Jahrzehnte der populären Chormusik und lädt zwischendurch auch zum Mitsingen ein. Leitung: Claudia Burghard
- 22.00 Uhr „date@eight & friends“ bringt Jazzstandards und lateinamerikanische Rhythmen zum Klingen. Gesangs-Trio mit Schlagzeug, Kontrabass & E-Gitarre
- 23.00 Uhr nordstadtlichter.chor: Rock, Pop, Madrigal & Folklore, Leitung: Dietmar Sander
- 24.00 Uhr Segen zur Nacht, Diakonin Inga Teuber
- Den ganzen Abend über Snacks und Getränke
Apostel-Catering-Team





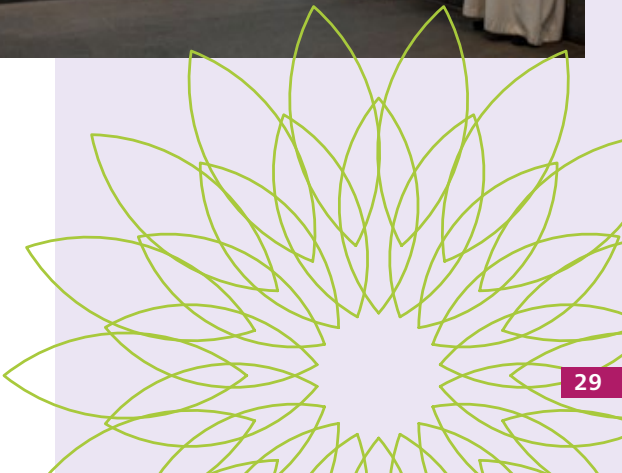
Cella Sankt Benedikt (Römisch-katholisch)

Voßstraße 36, List

 *U-Bahn: 1, 2, 3, 7, 9, Bus: 100, 200, 128 bis Lister Platz, Jakobi-/Voßstraße, Kriegerstraße, Werderstraße*

 *barrierefrei*

- 18.00–18.30 Uhr Vesper (Abendgebet)
- 18.30–19.00 Uhr Führung durch unsere Hauskirche
- 19.15–19.45 Uhr Von Gregorianik bis Taizé. Offenes Singen
- 20.00–20.30 Uhr Von Gregorianik bis Taizé. Offenes Singen
- 20.30–21.00 Uhr Führung durch unsere Hauskirche
- 21.00–21.45 Uhr Lichtfeier





Diakovere Annastift Kapelle (Ev.-luth.)

Anna-von-Borries-Str. 1–7, Kleefeld



U-Bahn: 5, Bus: 123, 124 bis Annastift



barrierefrei

18.00 Uhr Orgelkonzert

Johann Sebastian Bach: Toccata, Adagio und
Fuge in C-Dur (BWV 522)

Olivier Messiaen: Le Verbe (1935)

Léon Boelmann: Suite Gothique (Opus 25)

Jazz – Blues – Spiritual

Martin Nauen, Kirchenmusiker,

DIAKOVERE Annastift

19.00 Uhr Anna von Borries

Wegbereiterin für gelebte Inklusion!

Mit Textbeiträgen verschiedener Autor*innen.

Musikalische Einlagen: Martin Nauen

DIAKOVERE Annastift,

Christiane Kansy, DIAKOVERE Annastift

Ich wünsche dir immer einen heiteren
Himmel über allem, was du gerne tust,
über den Dingen, die du liebst.
Gottes Segen umgebe dich ganz.
Sein Licht aus der Höhe erleuchte dich,
und tiefe Zufriedenheit fülle dich aus
heute und an jedem Tag,
der vorübergeht.

Altirischer Segenswunsch

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** (Ev.-luth.)**Roderbruchmarkt 18, Roderbruch***U-Bahn: 4 bis Roderbruchmarkt**barrierefrei***Ukraine(er)leben****Unsichtbares sicht- und hörbar machen.****Angebote zum Mit-Malen und -Singen mit Menschen aus der ganzen Welt**

- 19.00 Uhr** Begrüßung
Johannes Meyer, Evangelisches
Flüchtlingsnetzwerk Hannover
Musik: Anna und Svitlana Sonyk,
Klavier und Bandura
- 19.30 Uhr** Lichterfarben – Farbenlichter
Malworkshop
Antonia Jacobsen und Valentina Wellbrock
- 20.00 Uhr** Zuhören & genießen & mitsingen
Ukrainische und deutsche Lieder
Anna und Svitlana Sonyk
Mutter und Tochter, zwei Stimmen, ein
Koffer, viele Geschichten & das ukrainische
Nationalinstrument Bandura
- 20.30 Uhr** Lichterfarben – Farbenlichter
Malworkshop
Antonia Jacobsen und Valentina Wellbrock
- 21.00 Uhr** Zuhören & genießen & mitsingen
Ukrainische und deutsche Lieder
Anna und Svitlana Sonyk
- 21.30 Uhr** Lichterfarben – Farbenlichter
Malworkshop
Antonia Jacobsen & Valentina Wellbrock
- 22.00 Uhr** Abschlußandacht
Margarethe von Kleist-Retzow, Evangelisches
Flüchtlingsnetzwerk Hannover



Workshop zur Gestaltung von Armbändern
aus runden Perlen und einem Kreuz
mit Inna Zraychenko
Ukrainische Köstlichkeiten
Fotoausstellung „Heimat – so nah und fern“



Dreifaltigkeitskirche (Evangelisch-lutherisch)

Friesenstr. 28, Oststadt

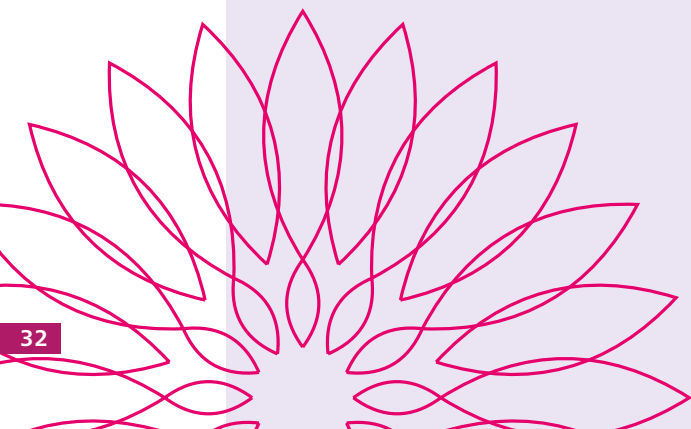


Bus: 100, 200 bis Dreifaltigkeitskirche



barrierefrei

- 18.00 Uhr Andächtige Begrüßung
Titus Hemmke, Ingo Wendt, Henning Lukat u. a.
- 19.00 Uhr Lesung „Über Himmel und Hölle“ –
Hanna Legatis und Martin Kunze lesen aus
einer von Jorge Luis Borges erstellten
Anthologie mit Texten über das Jenseits aus
unterschiedlichen Epochen und kulturellen
Traditionen
- 20.30 Uhr Musikalische Darbietungen
von mit der Dreifaltigkeitskirche
verbundenen Musikerinnen und Musikern.
Yo Hirano (Orgel),
Veronika Weber (Block- und Querflöte),
Joachim Schrader (Gitarre),
Trinity Combo (Populärmusik für Gottesdienste)
Trinity Gospelchor unter der Leitung von
Fernando Mansilla
- www.dreifaltigkeitskirche.de
- 22.00 Uhr Sister Gold
Vier Saxophone – ein Sound
mitreißend, theatral, verrückt und virtuos!
Inken Röhrs, Natascha Protze, Tini Thomsen,
Elisabeth Flämig
- 23.00 Uhr Musikalische Verabschiedung



**St. Elisabeth** (Römisch-katholisch)**Gellertstr. 42, Zooviertel** *Bus: 121, 128, 134 bis Emmichplatz* *barrierefrei***Klang-Raum, Raum-Klang**

- 18.00–19.00 Uhr** Oberstufenchor der St. Ursula-Schule Hannover
Geistliches und weltliches
von Mendelssohn bis Queen.
Leitung: Kathrin Dinkelacker
- 19.00–20.00 Uhr** Ensemble Prolatio
Das Ensemble lotet das Spannungsfeld
zwischen Raum und Architektur aus.
Die Musiker*innen bewegen sich
frei im Raum und lassen so den Raum
zum Instrument werden.
Annette Mühlenheimer (Querflöte und Stimme)
Gabriele Samek (Klavier und Stimme)
Annette Rohde (Blockflöten und Stimme)
Roland Baumgarte (Violoncello)
Leitung: Annette Rohde
- 20.00–21.30 Uhr** Abschlusskonzert des Meisterkurses
für Gesang der Hochschule für Musik,
Theater und Medien, Hannover.
Joe Beuster (Klavier)
Leitung: Prof. Dr. Peter Anton Ling
- 22.00–23.00 Uhr** „Rainer Maria Rilke – vertonte Lyrik“
Ensemble „Liquid words“
Susanne Kantz (Gesang)
Christoph Abée (Gitarre),
Komposition Roland Baumgarte (Violoncell)
- 23.00–00.00 Uhr** „Viel-Saitiges von Barock bis Jazz“
Duo Plurachorda
mit Musik u. a. von Astor Piazzolla.
Enrique Granados, Antonio Vivaldi
Leonhard Brandstetter (Gitarre)
Roland Baumgarte (Violoncello)

Während der Langen Nacht der Kirchen
gibt es im Pfarrheim bis ca. 22 Uhr ein
Café der Begegnung u. a. mit Wein und Käse.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Waldstr. 47, List



U-Bahn: 3, 7, 13 bis Lortzingstraße



barrierefrei

19.00 Uhr Offener Jugendgottesdienst für Jugendliche ab 13 Jahren mit moderner Musik, Predigt, kreativen Elementen und anschließend Zeit zum Essen und Chillen.
Jugendliche aus der Gemeinde



Gethsemane-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Klopstockstr. 16, List



U-Bahn: 3, 7, 13 bis Pelikanstr.

Bus: 133 bis Hannover Lilienconstr.



barrierefrei

Schöpfungszeit

18.00–21.00 Uhr #GemeinsamInDerKlimakrise: Inhaltliche Impulse und erlebnispädagogische Aktionen für eine lebenswerte Schöpfung, zu jeder vollen Stunde Live-Musik mit der Band Momentry, der Concert Band der Käthe-Kollwitz-Schule und dem Chor Molto-Fis.
Es gibt Getränke und Snacks.





Kirche des Heiligen Sava (Serbisch-orthodox)

Mengendamm 16 C, List

 U-Bahn: 3, 5, 7, 9 bis Vier Grenzen

 barrierefrei

- ab 17.00 Uhr Kirche geöffnet
- 18.00 Uhr Orthodoxe Vesper
Erzpriester Aleksandar Perkovic
- 18.30 Uhr Kirchenführung
- 19.30 Uhr „Volkstänze aus Serbien“
Volkstanzgruppe „Srbija“ der Gemeinde
im Gemeindesaal des Kirchenzentrums
- 23.30 Uhr Abschlussgebet



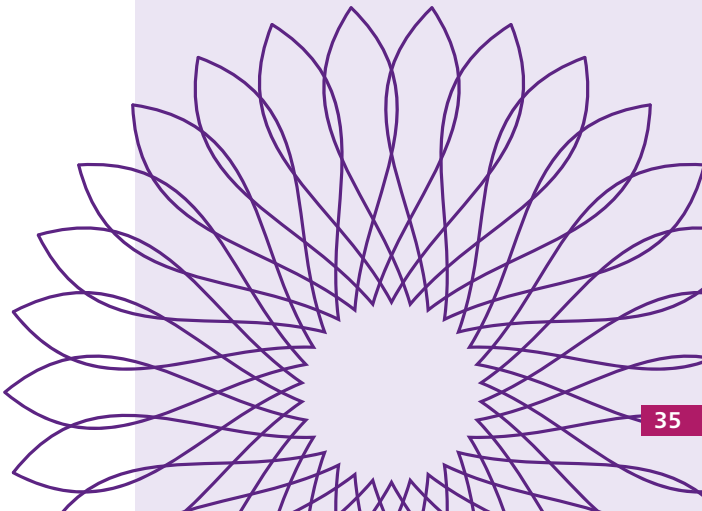
Kirche der Heiligen Drei Hierarchen (Gr.-orth.)

Mengendamm 16B, List

 U-Bahn: 3, 5, 7, 9 bis Vier Grenzen

 barrierefrei

Führungen durch die Kirche





Markuskirche (Evangelisch-lutherisch)

Oskar-Winter-Straße 7, List

 U-Bahn: 3, 7, 13, Bus: 100, 121, 134 bis Lister Platz

 barrierefrei

Wenn die Lichter der Stadt Zuhause sind

Ein Abend zum Thema „Wohnungslosigkeit und Schutzräume“

19.00 Uhr Auftritt des Wohnungslosen-Chors mit Angebot zum gemeinsamen Singen
Leitung: Willi Schönamsgruber und Rudolf Neumann

19.30–23.00 Uhr Workshop zum Mitdenken, Mitreden und Mitgestalten
Wie fühlt es sich an, kein eigenes Zuhause zu haben? Was macht einen Ort zu einem Schutzraum? Gemeinsam mit Studierenden der Sozialen Arbeit und Menschen mit Erfahrungen von Wohnungslosigkeit sprechen wir über Schutz, Zugehörigkeit und unterschiedliche Lebensrealitäten.
Leitung: Malte Pfeiffer (Hochschule Hannover), Christine Schröder (Apostel-und-Markus-Gemeinde)

Weitere Infos und Anmeldung *möglichst bis 17.9.*

 www.apostel-und-markus.de

22.00–23.00 Uhr Einblicke in die Workshop-Ergebnisse, offener Austausch und Musik für alle Besucher*innen der Langen Nacht.





St. Martin-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Lindenstr. 1 A, *Anderten*

 *U-Bahn: 5, Bus: 125, 373, 800
bis Ostergrube, Königsberger Ring*

 *barrierefrei*

19.00 Uhr „Klezmerleben: Vil sheyne muzik“
Maja Clef: Jannika Heller (cl/voc),
Martin Zimmer (vl),
Florian Oppermann (p/git),
Clemens Buchwald (b/git)

20.30 Uhr „Let your light shine“ – Gospel, Soul, Pop
It's M.E.: Martina Maschke (voc),
Ecki Hüdepohl (p/voc)

21.45 Uhr Offenes Abendsingen
und Abendsegen



Matthiaskirche (Evangelisch-lutherisch)

Groß-Buchholzer-Str. 8, *Groß Buchholz*

 *Bus: 133, 900 bis Rehmer Feld*

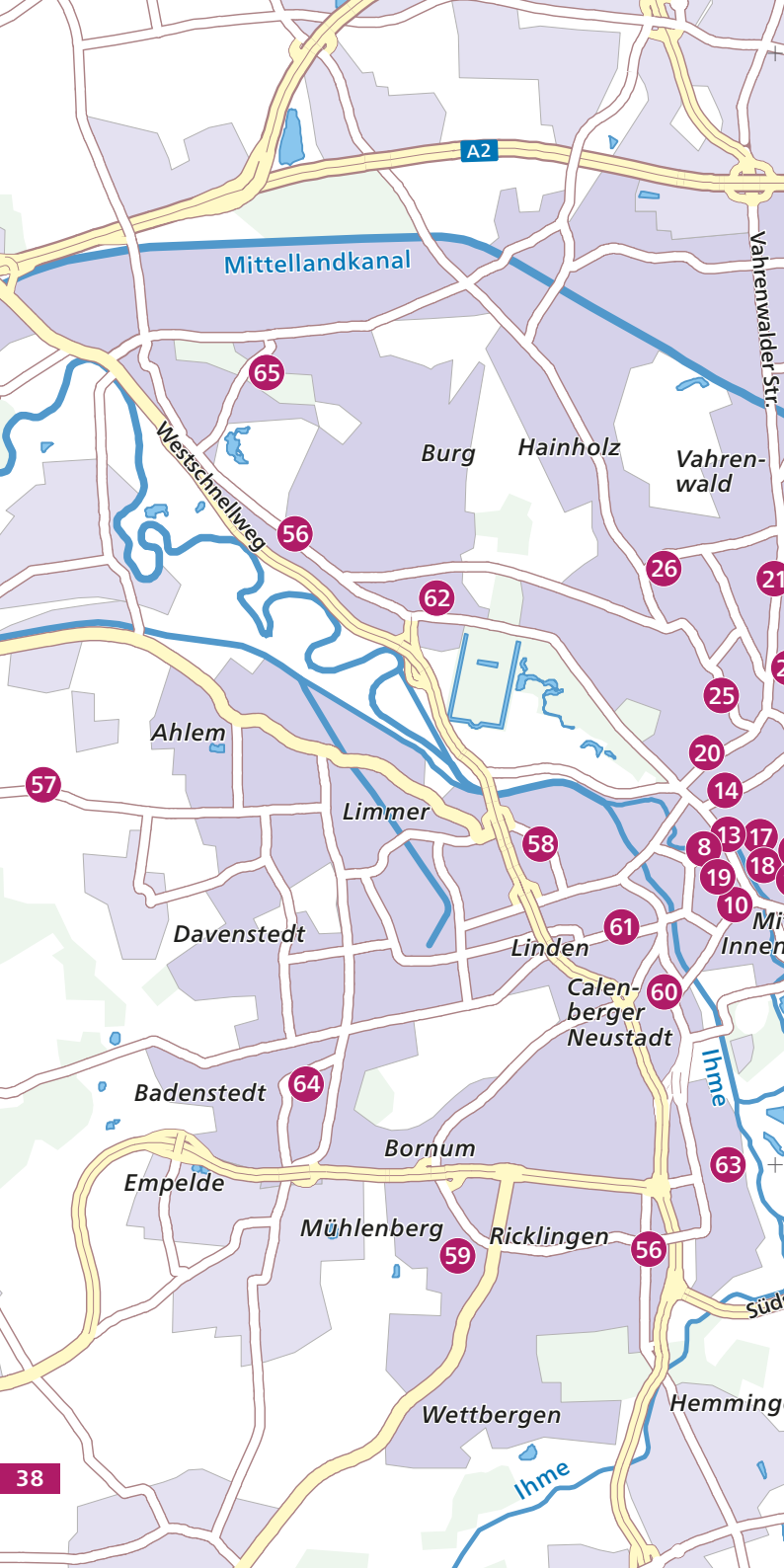
 *barrierefrei*

Jesu Leben in Taizé-Liedern

18.00 Uhr Glockengeläut aller 10 Glocken
(zweitgrößtes Geläut in Hannover),
Taizé-Lieder und besinnliche Texte,
die das Leben Jesu beschreiben.
Der Kirchenchor unterstützt den Gesang.

19.00 Uhr Glockengeläut aller 10 Glocken,
Taizé-Lieder und besinnliche Texte,
die das Leben Jesu beschreiben.
Der Kirchenchor unterstützt den Gesang.

20.00 Uhr Glockengeläut aller 10 Glocken,
Taizé-Lieder und besinnliche Texte,
die das Leben Jesu beschreiben.
Der Kirchenchor unterstützt den Gesang.



Mittellandkanal

A2

Vahrenwalder Str.

Vahrenwald

Burg

Hainholz

Westschnellweg

65

56

62

26

21

25

20

14

8

13

17

18

10

Mi
Innen

Limmer

Linden

Calen-
berger
Neustadt

Davenstedt

Badenstedt

Bornum

Empelde

Mühlenberg

Ricklingen

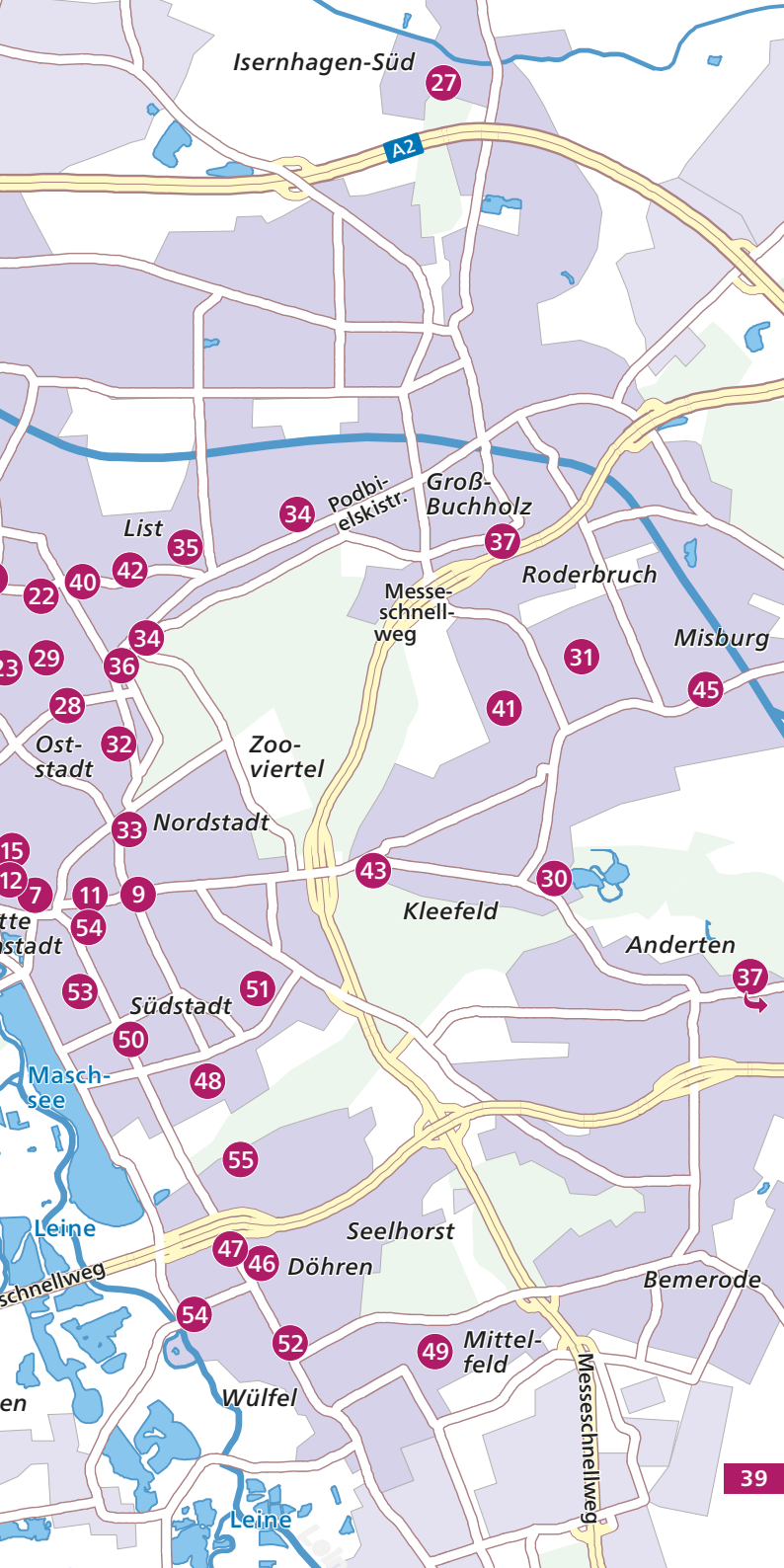
Wettbergen

Hemming

Ihme

Süd

38



**Matthäuskirche** (Evangelisch-lutherisch)**Wöhlerstraße 13, List***U-Bahn: 3, 7, 13, Bus: 100, 200, 121, 128, 134
bis Moltkeplatz, Lister Platz**barrierefrei*

18.30 Uhr For the Sake of Our Planet, Klang und Licht
Eine musikalische Aufforderung an uns Menschen, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen und dringend mehr für den Schutz der Umwelt zu tun. George Speckert hat das mehrteilige Werk komponiert und produziert. Jeder Satz beschreibt eine Naturkatastrophe. Die Musik wird durch eine Visualisierung ergänzt, das Kirchenschiff nimmt die Besucher*innen auf eine Reise mit, auf eine Suche nach Ursachen und Lösungen. Das Werk wird als offene Veranstaltung durchgängig präsentiert. Atmosphärisch, bewegend, inspirierend.

20.15 Uhr Elephant Walk in concert
Seit 1994 spielt die 8-köpfige Coverband anspruchsvolle Funk & Soul-Musik. Ob Stevie Wonder, James Brown oder Tower of Power – die mitreißenden Interpretationen der „Elefanten“ bringen die Lange Nacht der Kirchen zum Grooven. Lassen Sie sich von den Sängern Matthias Möller und Andreas Hentschel begeistern, genießen Sie die Hooklines des 3-stimmigen Bläsersatzes und tanzen Sie zum Groove der Rhythm-Section. Olli Bartelt – Bass (b), Andreas Hentschel – Gitarre (guit), Barbara Häring – Posaune (tb), Hartmut Ritgen – Schlagzeug (dr.), Wolfgang Würriehausen – Saxophon (sax), Sven Gömann – Keyboards (keys), Matthias Möller – Gesang (voc), Ulli Klug – Trompete (trp)



23.00 Uhr After-Show-Party
Mit dem DJ René Grupe kommt nicht nur die Discokugel in Schwung!
Wir lassen den Abend gemeinsam ausklingen.

Die Türen stehen den ganzen Abend über offen, sodass ein Kommen und Gehen jederzeit möglich ist. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Medizinische Hochschule Kapelle

Carl-Neuberg-Str. 1, Kleefeld



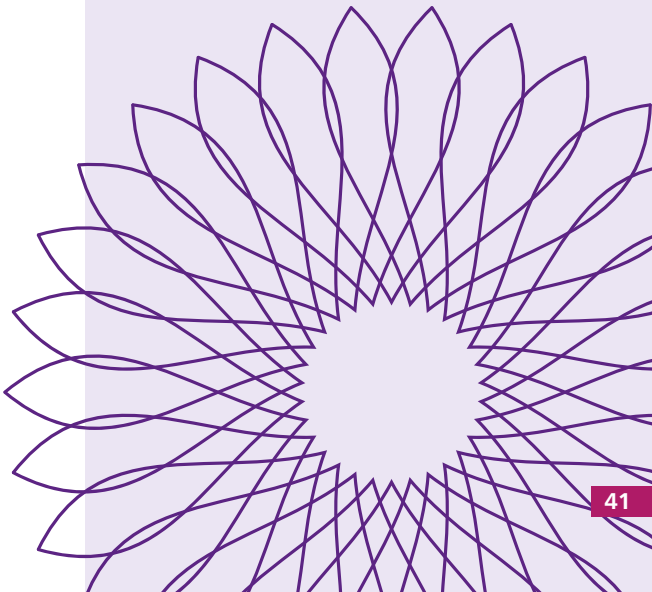
U-Bahn: 4, Bus: 123, 137
bis Medizinische Hochschule



barrierefrei

Blaue Stunde – Zwischen Tag und Nacht

17.00 Uhr Wenn der Tag zur Ruhe kommt und das Licht sich wandelt, beginnt die „Blaue Stunde“ – eine Zeit des Übergangs. Nichts ist mehr ganz hell, aber auch noch nicht dunkel. Konturen verschwimmen, der Blick wird weiter, das Wahrnehmen feiner. In der besonderen Atmosphäre der Kapelle entsteht ein Klang- und Wortraum. Texte aus Literatur und Bibel treten in einen Dialog mit Musik aus Klassik, Jazz und meditativen Klangwelten. Ergänzt werden sie durch Bildprojektionen zur Farbe Blau, die den Raum visuell prägen und die Stimmung der „Blauen Stunde“ aufnehmen. Der Ort selbst klingt mit: So öffnet die „Blaue Stunde“ einen Moment des Innehaltens – eine Einladung, für eine Weile im Dazwischen zu verweilen, zwischen Tag und Nacht.
Pastor Sebastian Müller (Texte) &
Kirchenkreiskantor Arne Hallmann (Musik)





Neuapostolische Kirche

Ackerstraße 6, List



U-Bahn: 3, 7, 9, Bus: 133, 128 bis Lortzingstraße,
Vier Grenzen, Leibnizschule, Höfestraße



barrierefrei

- 18.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung der Langen Nacht
Gerhard Runge und Matthias Killenberg
- 18.45 Uhr Mitmach-Konzert/Sing-Along
Matthias Killenberg
- 19.30 Uhr Chorkonzert Jugendchor NAK Hannover
Matthias Killenberg
- 20.15 Uhr Orgelmusik unter dem Thema „Kontraste“
Sven Harder & Benjamin Krahforst
- 21.00 Uhr Abendandacht unter dem Motto „Licht erleben“
von und mit Jugendlichen aus dem Jugendchor
der NAK Hannover
- 21.45 Uhr Illumination und Musik zum Entspannen
von und mit Jugendlichen
- 18.00–23.00 Uhr Kulinarisches: Mocktailbar, Brot und Wein ...
von und mit Jugendlichen und der Gemeinde
- 18.00–21.00 Uhr Infostand „Kirche und Glaube in Bewegung –
Aktuelle Spannungsfelder und gesellschaftliche
Wandlungsprozesse“. Maja Lutz





Petrikerche – Anbau (Evangelisch-lutherisch)

Dörriesplatz 1, Kleefeld



U-Bahn: 4, 5 bis Kantplatz

Bus: 127, 137 bis Am Pferdeturm



barrierefrei

18.00 Uhr FEIERabend –

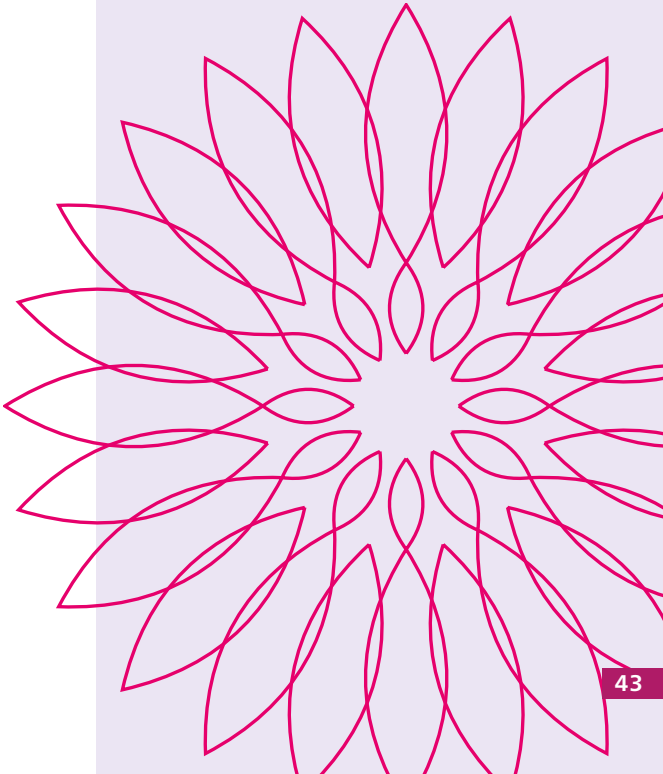
Ein Andachtsformat für Junge Erwachsene.

Thema: Up!

Am Ende der Woche ist Feierabend. Bevor es wahlweise in die Bar, in den Club oder auf die Couch geht, wollen wir mit einem neuen Andachtsformat für junge Erwachsene in uns gehen. Kirche – aber anders, FEIERabend.

Im Anbau der Petrikerche nähern wir uns jeweils unter einem Motto Fragen des Lebens.

Bei einem Getränk kommen wir gemeinsam ins Gespräch, wir können aber auch nur unsere Gedanken schweifen lassen. Wer mag, lässt den Abend gemeinsam starten oder ausklingen.







St. Wolodymyr-Kirche (Ukrainisch-gr.-kath.)

Hannoversche Str. 122, *Misburg*

 Bus: 124, 125, 127 bis Grenzstraße

 barrierefrei

- 18.00 Uhr Eröffnung der Nacht mit der ukrainischen Banduristin Svitlana Kavka
- 18.30 Uhr Mit den Händen Frieden schaffen – Friedenstauben aus Wolle filzen mit Tamara Bernatska
- 19.00 Uhr Mit der Ukraine im Herzen – Kunstaussstellung und ukrainische Köstlichkeiten
Natalia Chernohuz, Oleksandra Oliinyk, Tetiana Korman
- 19.30 Uhr Melodeklamation „Atme“, Jugendtheater „Teatromania 2.0“ (10 min)
Regie: Anton Telbizov, Mariupol
- 20.00 Uhr Illumination der Ikonostase und Kerzenanzünden in Begleitung von Taizé-Gesängen
Begleitung: Svitlana Kavka
- 21.00 Uhr Ausklang des Abends





Auferstehungskirche (Evangelisch-lutherisch)

Helmstedter Str. 59, Döhren

 U-Bahn: 1, 2, 8, Bus: 123, 128, 134, 360, 363
bis Peiner Straße

 barrierefrei

- 18.00 Uhr** Lights of Hope: Musical
„Was geschah eigentlich in der Arche Noah?“
Kinderchor der Auferstehungskirche
Leitung: Frauke Wohlers,
Musikschülerinnen der Chinesischen Christlichen
Gemeinde Hannover. Leitung: Liyuan Wang
- 19.00 Uhr** Lights of Music: Konzert. Juliano Rossi, mit
bürgerlichem Namen Oliver Perau, ist ein
Swing- und Jazzsänger aus Hannover. Seine
Konzerte genießen Kultstatus und seine lockere
Art des Entertainments ist ein echtes Erlebnis.
Juliano Rossi, Lutz Krajenski (Flügel)
- 20.00 Uhr** Lights of London: Klang-Sin(g)fonie mit
englischer Chormusik. Ein Konzert zum Zuhören,
Mitsingen, voller Farben, schöner Augenblicke
und stiller Intensität.
Auferstehungschor, Leitung: Frauke Wohlers,
Messiaskammerchor, Leitung: Ole Magers
- 21.00 Uhr** Lights of Songs and Dances:
Neue geistliche Lieder und meditativer Tanz
Chor Taktlos, Leitung: Peter Braun und
Gruppe Meditativen Tanzen St. Oliver
Leitung: Christine Braun
- 22.00 Uhr** Lights of Glory: Gospel & Worship
Maranatha Gospel
- 18.00–22.00 Uhr** Chinesische Snacks, Hotdogs und Getränke
Stimmungsvolle Lichtkunst in der Kirche





St. Bernward (Römisch-katholisch)

Hildesheimer Str. 241, Döhren

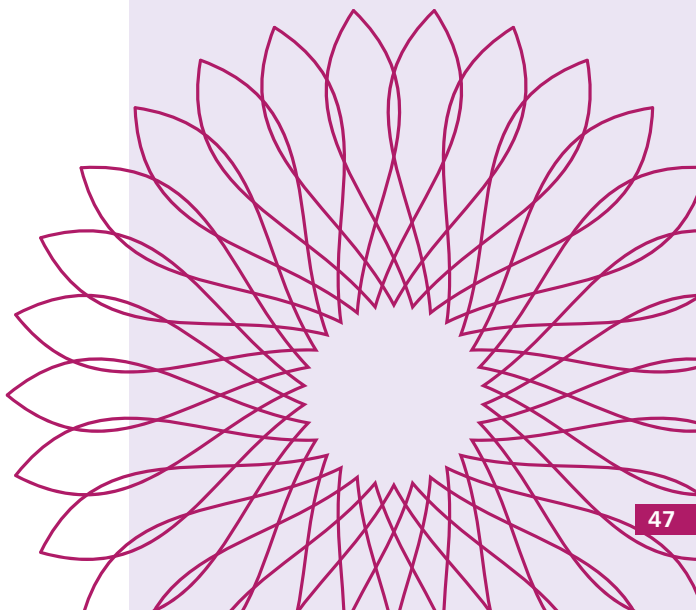


U-Bahn: 1, 2, 8 bis Fiedelerstraße



barrierefrei

- 18.00 Uhr Wir verbringen in unserem Alltag viel Zeit mit den verschiedensten Dingen. Für viele Menschen sind die Arbeitszeit, die Zeit im Haushalt oder beim Sport wichtige Bezugszeiten im Alltag. Doch wo bleibt Gott in dieser Zeitplanung?
Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, Zeit mit Gott zu verbringen. In einer 30-minütigen Auszeit mit unterschiedlichen Themen können Sie zur Ruhe kommen. „Zeit für Gott und mich ... mit einer Sonnenblumenmeditation“
- 19.00 Uhr „Zeit für Gott und mich ... und woran mein Herz hängt.“
- 20.00 Uhr „Zeit für Gott und mich ... und der Atem Gottes.“
- 21.00 Uhr „Zeit für Gott und mich ... mit Gottes Segen unterwegs.“





Bugenhagen-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Stresemannallee 34, *Südstadt*



U-Bahn: 1, 2, 8 bis Altenbekener Damm

Bus: 121, 800 bis Stresemannallee

S-Bahn: S1, S2, S4, S5 bis Bahnhof Bismarckstraße



barrierefrei

18.00–18.45 Uhr Jazz auf der Orgel

Die Königin lädt ein zu Jazz, Swing und auch heiteren Klängen – Orgelmusik gespielt und improvisiert von Ralf Wosch und David Bence Wosch.

Flotte Füße wie beim Walking Bass zu „Billie’s Bounce“ oder einem „Orgelpedalsolo-Tango“ von Johannes Matthias Michel sind in diesem Konzert genauso zu erleben wie auch Klänge, bei denen man sich gerne zurücklehnt und einfach genießt.

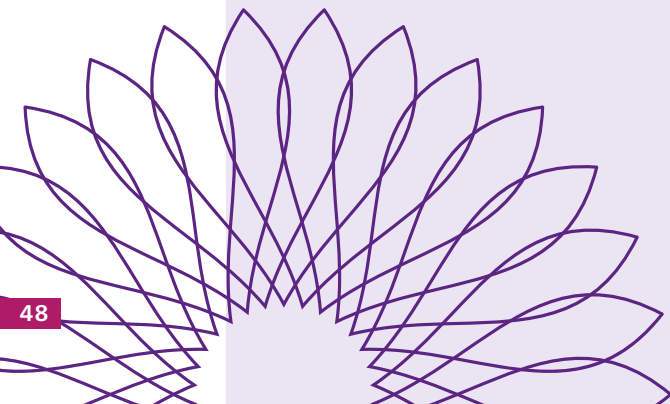
21.00–21.45 Uhr Der Mond ist aufgegangen

Serenade mit dem Ensemble RestBlech

Im Mittelpunkt stehen eine Partita zum Lied „Der Mond ist aufgegangen“

von Matthias Claudius, die zum Zuhören und Mitsingen einlädt.

Diese Partita wurde zum Kirchentag 2015 in Stuttgart herausgegeben und umfasst vertonte Strophen und Intermezzi von zeitgenössischen Komponisten, die der Bläserarbeit besonders zugetan sind wie Stefan Mey, Matthias Nagel, Ulf Pankoke, Werner Petersen, Dieter Wendel u. a. Umrahmt und begleitet wird die Partita von weiterer liedgebundener und freier Bläsermusik.





Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz (Ev.-luth.)

Lehrter Platz 5, Mittelfeld



U-Bahn: 8 bis Seelhorster Friedhof

Bus: 123 bis Stadtfriedhof Seelhorst,

124 bis Lehrter Platz



barrierefrei

- 18.00 Uhr Gottesdienst für Mensch und Tier
Ein liebevoller Gottesdienst für alle Generationen. Bringen Sie gerne Ihr Haustier mit. Gemeinsam danken wir Gott für seine gute Schöpfung, bitten um seinen Schutz für Mensch und Tier und empfangen seinen Segen.
Pastor Holger Schmidt und Team
- 20.00 Uhr Abend der Barmherzigkeit
Ein stimmungsvoller Gottesdienst im Kerzenschein mit Liedern, Gebeten, Eucharistie, Anbetung und Zeiten der Stille. In der Gegenwart Gottes dürfen Seele und Herz zur Ruhe kommen. Es besteht die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen oder die Krankensalbung zu empfangen.





Haus der Religionen

Böhmerstraße 8, Südstadt

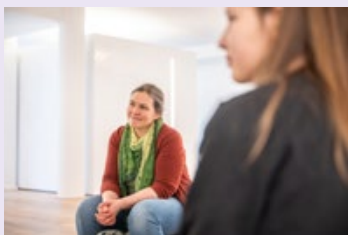


U-Bahn: 1, 2, 8, Bus: 121, 800
bis Geibelstraße oder Altenbekener Damm



barrierefrei

- 18.00–18.30 Uhr** Mongolischer Kehlkopfgesang,
mit Interview und Anmoderation zu den
Hintergründen dieses Stils
Nasaa
- 18.30–21.30 Uhr** „Lass Dir erzählen ... vom Licht“ –
Geschichten, Legenden und Texte aus den
Religionen und Weltanschauungen.
In den Kuben/vor den Kuben stehen aus
jeder Religion/Weltanschauung Personen zur
Verfügung, die dazu einladen, eine Geschichte/
Legende/Text aus der jeweiligen Religion zu
hören.
Vertreter*innen der Gemeinschaften im
Rat der Religionen
- 18.30–21.30 Uhr** „Komm ins Gespräch“ –
interreligiöse Begegnungen an der Bar
Am Tresen gibt es alkoholfreie Drinks
(entweder kleine Tee-/Getränke-Kostproben
aus den verschiedenen Ländern/Kulturen oder
Mocktails) und Häppchen
Das Freiwilligenteam des Hauses der Religionen
- 21.30 Uhr** Mongolischer Kehlkopfgesang,
mit Interview und Anmoderation zu den
Hintergründen dieses Stils
Nasaa
- 22.00 Uhr** „Licht über Licht“ –
Friedensworte der Religionen zum Abschluss
Vertreter*innen der Gemeinschaften im
Rat der Religionen





Melanchthonkirche – Kirche der Stille (Ev.-luth.)

Menschingstr. 12, *Bult*



U-Bahn: 6 bis Kerstingstraße



barrierefrei

18.00 Uhr „Handauflegen mit Kindern“ – eine alte christliche Praxis spielerisch kennenlernen. Kinder begegnen dem Handauflegen unbefangen und offen – eine Haltung, von der Erwachsene lernen können. Gerlinde Kapp leitet Kinder und Erwachsene gemeinsam an, das miteinander auszuprobieren und sich für die göttliche Segenskraft zu öffnen.

19.00 Uhr „Handauflegen bei sich selbst.“ Eine alte christliche Praxis als meditativer Übungsweg. Berührung beruhigt und stärkt. Ganz intuitiv legen wir uns manchmal die Hände auf bestimmte Körperstellen. In achtsamer Zuwendung zum eigenen Körper öffnet sich das stille Gebet für die göttliche Kraft, die im Menschen wirkt.

20.00 Uhr „Offenes Handauflegen.“ Ein Angebot, sich die Hände auflegen zu lassen. Nach einer kurzen Einführung in den Ablauf und einer Zeit der Stille kann sich jede*r im Sitzen von einem ausgebildeten Teammitglied die Hände auflegen lassen. Das Team ist ausgebildet im Handauflegen nach der Open Hands Schule (Anne Hoefler). Kleine biblische Spuren im Kirchenraum im Kirchenraum laden zum Vertiefen ein.

Leitung: Gerlinde Kapp, Lehrerin der Open Hands Schule, Christine Tergau-Harms, Pastorin, Gudrun Lembke und das Team Handauflegen der Kirche der Stille.

21.00 Uhr „Was mich berührt, will klingen.“ Singen mit Felix, Rainer und Dir. Mit Musik klingt der Abend aus. Felix Griebhammer und Rainer Niedenthal laden zum Mitsingen aus dem Liederheft „FreiTöne“ ein – jede*r ist willkommen, ganz ohne Singerfahrung!



Neuapostolische Kirche

Garkenburgerstr. 3, Döhren

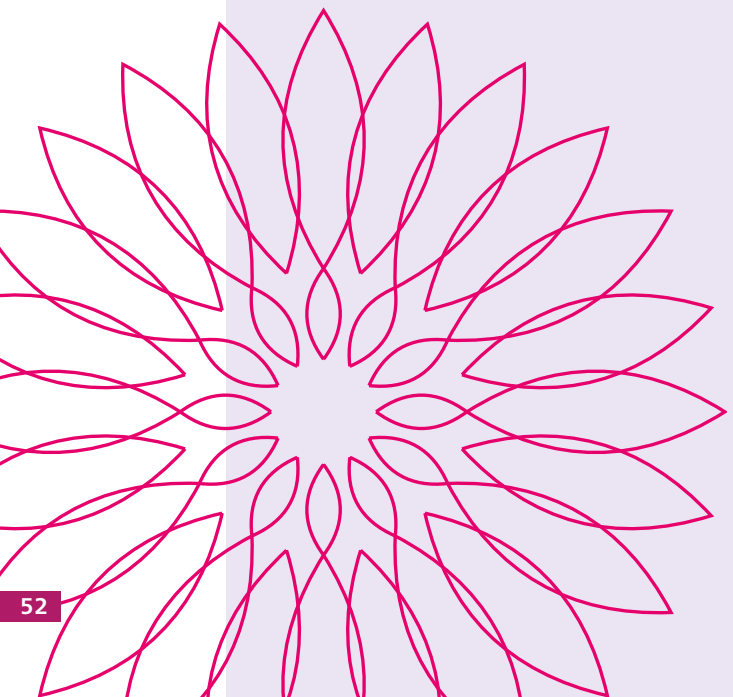


U-Bahn: 1, 2, 8 bis Bothmerstraße



barrierefrei

- 18.00 Uhr „Wenn Bilder klingen –
Hollywood trifft auf Kirchenorgel“
Große Filmklassiker und unvergessliche
Melodien erklingen in neuem Gewand
und laden zum Hören, Träumen und
Wiederentdecken ein.
- 18.45 Uhr „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“
Gottes Herrlichkeit in seiner Schöpfung
Hintergründe/Betrachtungen und Auslegung
zu Psalm 19 mit musikalischer Interpretation.
- 20.00 Uhr „Les Nuits d’été“
von Hector Berlioz ein Liederzyklus über Liebe,
Sehnsucht, Trauer und Hoffnung für Sopran
und pianistische Begleitung.





Pauluskirche (Evangelisch-lutherisch)

Meterstraße 39, Südstadt



U-Bahn: 1, 2, 8 bis Schlägerstraße



barrierefrei

17.30 Uhr „Wenn wir Kinder morgen fragen“
Kindermusikgruppen stellen sich vor
Gemeindekinderchor, Instrumentalkreise –
Leitung: Yu Jost, Ursula Schnaus



Pauluskirche – Gemeindehaus (Ev.-lut.)

Meterstraße 37, Südstadt



U-Bahn: 1, 2, 8 bis Schlägerstraße



barrierefrei

TIMEOUT – Zeit für Dich

Mit Anita Peuser beginnt euer Abend mit einem Lichtritual und kreativen Momenten als kleine Auszeit vom Alltag, während Marieke Stedler-Wölki euch auf eine kleine Entdeckungstour durch die Südstadt mitnimmt. So beginnt eure Lange Nacht der Kirchen ganz kopffrei und fern vom Alltagstrott.

18.00–21.00 Uhr Beide verquicken ihre Angebote nach dem bewährten Konzept von ‚TIMEOUT – Zeit für Dich‘.

18.00 Uhr Kreativangebot

18.30–19.15 Uhr Stadtteilrundgang „Südstadt-Geschichten erleben. Gemeinsam Erinnerungen teilen.“

**St. Petri-Gemeinde Hannover (SELK)****Weinstraße 5, Südstadt** *U-Bahn: 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11, Bus: 100, 120, 200, 800
bis Schlägerstraße oder Aegidientorplatz* *barrierefrei***Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK)**

in Verbindung mit Bethlehemsgemeinde der SELK

- 18.00 Uhr Finsternis & Helligkeit – Abendimpuls des
Jugendkreises
- 19.00 Uhr Konzert der Bethlehem Voices
Chor der Bethlehemsgemeinde Hannover
- 20.00 Uhr Konzert der Bethlehem Voices
Chor der Bethlehemsgemeinde Hannover
- 21.00 Uhr Nacht(t)räume – Abend- und Nachtlieder
mit dem Ensemble Tredici (Damen-A-cappella-
Gesang)
- 22.00 Uhr Abendlob: Abschlussandacht
Pfarrer Andreas Otto

**St. Petri-Kirche (Evangelisch-lutherisch)****Am Lindenhofe 17, Döhren** *U-Bahn: 1, 2, 8, Bus: 360, 363, 128, 123, 134
bis Landwehrstraße, Peiner Straße* *barrierefrei*

- 18.00 Uhr Auftakt-Andacht mit der Jugend,
Diakon Alexander Schiller und Team
- 19.00 Uhr Bennick trifft Bartning
Joe Bennick verbindet Musik und Literatur zu
einem atmosphärischen Gesamtkunstwerk. Mit
Stücken aus seinem generationsübergreifenden
Sonderprojekt „Bennick trifft Bartning – Raum
trifft Musik“. Letzteres setzt sich mit der
Geschichte seines Urgroßvaters, dem berühmten
Kirchenbaumeister Otto Bartning, auseinander.
- 20.30 Uhr Jugendkonzert (im Anschluss Jugend-Party)
- 22.00 Uhr Popkultur Table-Quiz
- 23.30 Uhr Segen zur Nacht, Diakon Alexander Schiller



Timotheuskirche (Evangelisch-lutherisch)

Kärntner Platz 1, *Waldhausen*

 *U-Bahn: 3, 6, 8 bis Döhrener Turm*

 *barrierefrei*

19.00 Uhr Ankommen und Begrüßung

19.30 Uhr „Die Liebe ist ein seltsames Spiel“
Hannover Harmonists
A-Cappella-Konzert

20.30 Uhr „Klönschnackbank“
Beisammensein bei Wein, Wasser und Gebäck
rund um die von Kindern bunt gestaltete
„Klönschnackbank“

21.15 Uhr Abendsegen

21.30 Uhr Abschluss der Langen Nacht





St. Adalbert (Römisch-katholisch)

Stöckener Str. 43, Herrenhausen

 *U-Bahn: 4, 5 bis Stadtfriedhof Stöcken oder Bahnhof Leinhausen*

S-Bahn: S1, S2 bis Hannover-Leinhausen

 *barrierefrei*

18.00 Uhr Gospelandacht
Gospelchor St. Adalbert

19.00 Uhr Bibelerzählungen
Alfred Zschau

20.00 Uhr Taizé-Andacht
Schola St. Adalbert



St. Augustinus (Römisch-katholisch)

Göttinger-Chaussee 145, Ricklingen

 *U-Bahn: 3, 7, 13, Bus: 500 bis Wallensteinstraße*

 *barrierefrei*

LichtKlangLob

18.00–21.30 Uhr Überraschen Sie sich selbst mit einem
Glaubens-Cocktail – und/oder einer Tüte ...

18.00–21.30 Uhr Kolpingsfamilie Hannover-Ricklingen
Lichter für die Ukraine

18.00–21.30 Uhr Ruheoase oder Quiz? Sie haben die Wahl ...

19.00 Uhr Klangvoll ins Licht
Chor Taktvoll

20.00 Uhr „Lux aeterna – Von der Ewigkeit des Lichts“
Textimpulse und Orgelmusik zum Verweilen,
Träumen oder Beten
Prof. Dr. Ulrich Riedl

21.00 Uhr Klang der Nacht
Chor Taktvoll

22.00 Uhr „Steh auf, werde Licht“
Lichtfeier, Abendlob und Segen zur Nacht
Kaplan Christian Gawel & Prof. Dr. Ulrich Riedl



St. Barbara-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Harenberger Meile 14, Seelze-Harenberg

 *U-Bahn: 10 bis Ahlem, dann weiter mit dem Bus,
Bus: 570, 571, 572, 574 bis Harenberg-Mitte*

 *barrierefrei*

18.00 Uhr Eröffnung & Einstimmung auf die
Lange Nacht der Kirchen

19.00 Uhr Konzert Laridée, *Teil 1*
Laridée, gegründet 1994, das sind vier Musiker,
deren Herzen für französischen Folk schlagen.
Bei ihren Konzerten wird die Musik aus der
sturmumtosten Bretagne lebendig. Ein viel
beachteter Schwerpunkt sind die eigenen
Fabelvertonungen nach Jean de la Fontaine.
Die Fabeln bieten einen großen Fundus an
Lebensweisheiten und Gleichnissen, die –
obgleich sie in der Tierwelt beheimatet sind –
ein Spiegelbild des menschlichen Miteinanders
darstellen.
Ergänzt wird das Repertoire durch fetzige Eigen-
Arrangements französischer Tänze. Auf der
Bühne: Vier Stimmen, zwei Gitarren, Querflöte,
Geige, Drehleier, Mundharmonika und alles, was
sonst noch Töne macht. Mit Peter Wendel, Tobias
Schrödter, Christian Hartung und Andreas Pitter.
 www.laridee.com

20.00 Uhr Gemeinsames Beisammensein im
Gemeindehaus oder Grillen (*je nach Wetter*)
Kirchenvorstand und Helfer

21.00 Uhr Konzert Laridée, *Teil 2*
und anschließender „Jam Session“ –
gemeinsames Singen und Musizieren. Eigene
Instrumente können gerne mitgebracht werden.

22.30 Uhr Segen zur „Licht der Nacht“ durch
Pastorin Marcia Palma





Bethlehemkirche und BethlehemKellerTreff (Ev.-luth.)

Bethlehemplatz, Linden



*U-Bahn: 10
bis Leinaustr. oder Freizeitheim Linden*



barrierefrei

Die Gesamtkirchengemeinde Linden-Limmer feiert

18.00–22.00 Uhr Getränkebar

18.00 Uhr Internationale Lieder aus den freiTönen
zum Mitsingen und Zuhören
Kantorei St. Martin, Leitung: Magnus
Wittig, Bethlehemchor, Chorensemble,
Bethlehemband, Leitung: Jürgen Begemann

19.00 Uhr Filmmusik
Kantorei St. Martin,
Leitung: Magnus Wittig, Bethlehemchor,
Chorensemble, Bethlehemband,
Leitung: Jürgen Begemann

ab 19.30 Uhr Grillen

20.00–22.00 Uhr Konzert der Jugendbands im
BethlehemKellerTreff
Jugendbands der Gemeinde





Bonhoeffer-Gemeinde, Ökum. Kirchencentrum (Ev.-luth.)

Mühlenberger Markt 5, Mühlenberg



U-Bahn: 3, 7, Bus: 129, 363, 581
bis Mühlenberger Markt



barrierefrei

Die Lange Nacht der Kirchen in der Bonhoeffer-Gemeinde Cross+Culture erleben!

Die spanischsprachige, koreanische, ghanaische und ökumenische Gemeinde auf dem Mühlenberg begrüßen Sie zu einem besonderen Abend interkultureller Begegnung. Wir feiern Andachten zusammen, die wir in unseren Sprachen und Traditionen gestalten.

- 18.30 Uhr Freies Singen mit Kindern und Jugendlichen
- 19.00 Uhr Andacht der spanischsprachigen Evangelischen-apostolischen Kirche im Namen Jesu
- 19.30 Uhr Internationale Musik
- 20.00 Uhr Andacht der koreanischen Evangelischen Bonhyang Gemeinde
- 20.30 Uhr Musik des Lobpreisteams der Bonhyang-Gemeinde
- 21.00 Uhr Andacht der ghanaischen New Pentacostel Church
- 21.30 Uhr Interkulturelles Quiz
- 22.00 Uhr Ökumenische Andacht der deutschen Bonhoeffer- und Maximilian Kolbe-Gemeinden

Das Programm wird durch internationales Essen begleitet: Quarkbällchen, Kartoffelomelett, Gimbab und Würstchengrillen.





Erlöserkirche/Gospelkirche (Ev.-luth.)

An der Erlöserkirche 2, *Linden*

 U-Bahn: 3, 7, 13, 17, Bus: 100, 200 bis *Allerweg*

 *barrierefrei*

- 19.00 Uhr** Eröffnungsandacht
Chris Schlicht und Jan Meyer
- 19.15 Uhr** Offenes Gospelsingen mit Band
Gemeinsam mit Jan Meyer treffen sich die GC-Voices und alle Gospel-Begeisterten zu einem Abend voller Spirituals, Gospels und christlicher Populärmusik. Ob Anfänger*in oder Profi: hier sind alle willkommen. Am Ende des Abends gibt es einen Wunschliederblock, bei dem gerne Lieblingslieder eingebracht werden können.
- 20.45 Uhr** Konzert des Gospelchor Hannover mit Band
Zeitgenössischer Gospel aus den USA, Spirituals im modernen Gewand, emotionale Soulnummern, groovige Popmusik, eigene Songs: Das und noch viel mehr ist der Gospelchor Hannover, Leitung: Jan Meyer.
- 22.15 Uhr** Ken Norris und Lutz Krajenski spielen ein sehr intimes Programm in ungewöhnlicher Besetzung: Gesang und Hammondorgel. Das Repertoire reicht von Jazz, Pop und Soul bis hin zu Spiritual und Gospel. Dabei verschmelzen Stimme und Hammondsound zu einer warmen, wohltuenden aber auch eindringlichen Einheit.



- 23.45 Uhr** Abschlussandacht
Chris Schlicht und Jan Meyer

19.00–00.00 Uhr Der Hammond Nostalgie Club lädt dazu ein, an seinem Info-Stand über die Hammondorgel ins Gespräch zu kommen.



FeG Dreisechzehn (Evangelische Freikirche)

Lindener Marktplatz 1, *Linden*



U-Bahn: 9, Bus: 100, 120
bis Lindener Marktplatz

18.00–23.00 Uhr Gebetsraum

Wir möchten in unseren Räumen einen Gebetsraum anbieten, in dem man zur Ruhe kommen kann und die Möglichkeit hat, sich nach Gott auszurichten und ihm zu begegnen.

Mögest du dem Tag
mit einem glücklichen Herzen begegnen
Und der Nacht mit einem Lächeln danken.
Mögest du an einem kalten Abend
warme Worte finden,
Einen Vollmond in einer dunklen Nacht
Und eine sanfte Straße auf dem Heimweg.
Ich wünsche dir,
dass die Dunkelheit der Nacht
Dir einen anderen Blick auf die Welt gibt,
Dass ein Stern für dich leuchtet,
Der dir Hoffnung für den kommenden
Tag verspricht. Mögen wunderbare
Erinnerungen dich wärmen
Und gute Träume deinen Schlaf begleiten.

Irischer Segenswunsch



Herrenhäuser Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Hegebläsch 19, Herrenhausen



U-Bahn: 4, 5, Bus: 136
bis Schaumburgstraße/Herrenhäuser Markt



barrierefrei

Mit Klängen durch die Nacht Ein Raum – fünf Klangwelten

18.30–23.00 Uhr Getränke und Fingerfood im Vorraum der Kirche
Cateringteam der Emmauskirchengemeinde
Mitglieder des Theaterensembles der
Herrenhäuser Kirche begleiten durch die Nacht

18.00 Uhr Bridges to the world



Die Kompositionen des preisgekrönten Pianisten
Andy Mokrus bauen geniale musikalische
Brücken zwischen verschiedenen musikalischen
Genres. Andy Mokrus (Piano Solo)

19.00 Uhr Englische Chormusik



Die Kantorei Herrenhausen mit einem
stimmungsvollen Programm vornehmlich
englischer Kompositionen für Chor und Orgel.
Kantorei Herrenhausen | Imke Marks (Orgel)
Leitung: Harald Röhrig

20.00 Uhr Klangwelten Persiens:
Eine Reise durch traditionelle persische Musik
Musik, die tief in der Kultur und Geschichte
des Iran verwurzelt ist.
Babak Babarabie und Parisa Safikhani

21.00 Uhr The dark is my delight
Lehrer und ambitionierte Hobbymusiker der
Musikschule Langenhagen spielen Musik vom
Mittelalter über die Renaissance bis zum Barock
auf historischen Blasinstrumenten, Viola da
Gamba, Cembalo und Gesang. Early Music
Langenhagen, Leitung: Tatjana Gräfe-Mattern

22.00 Uhr Königinnen im Dialog. Ein eindrucksvolles
Wechselspiel von Klangfarben, Dynamik und
räumlichen Echoeffekten entsteht, wenn die
große Orgel der Westempore mit der Chor-
orgel im Altarraum gemeinsam musizieren.
Martin Ehlbeck und Harald Röhrig (Orgel)



23.00 Uhr Gute-Nacht-Segen. Pastorin Emelie Tille und
Kirchenmusikdirektor Harald Röhrig



Michaeliskirche (Evangelisch-lutherisch)

Stammestraße 55, Ricklingen



U-Bahn: 3, 7, 13, 9 bis Schünemannplatz



barrierefrei

Keltische Harfe und Song-Poesie

19.00 Uhr Keltischer Abend mit Harfenklängen
Andy Lang

20.20 Uhr Keltischer Abend mit Harfenklängen
Andy Lang

Wenn der Barde, Dichter und Theologe Andy Lang in die Saiten seiner keltischen Harfe greift und mit tiefem, sonorem Bass Texte voll verträumter Phantasie und melancholischer Liebenswürdigkeit erzählt, bekommen wir eine Ahnung von der Schönheit des Lebens und der Zärtlichkeit Gottes. Die uralte keltisch-irische Folkmusik von bekannten Songs bis zu romantischen Eigenkompositionen wird zu einem verzauberten Erlebnis zwischen Himmel und Erde.

Herzliche Einladung in der Pause zu Fladenbrot, Wein, Wasser und Saft.





Paul-Gerhardt-Kirche (Evangelisch-lutherisch)

Eichenfeldstr. 10, *Badenstedt*



U-Bahn: 9 bis Riechersstraße



barrierefrei

Stummfilm mit Live-Organbegleitung

20.30 Uhr **Algol – Eine Tragödie der Macht** (D 1920)
Stummfilm mit Live-Organbegleitung
durch Ralf Wosch (in Zusammenarbeit mit
dem Kulturtreff Plantage).
Der erste deutsche Science-Fiction-Film,
in dem Außerirdische vorkommen!
Ein Außerirdischer vom Planeten Algol gibt
dem Minenarbeiter Robert Herne die Technik
einer unerschöpflichen Energiequelle.
Herne nutzt die Chance seines Lebens und
gewinnt weltweit an Macht und Einfluss.
Aber die Gier nach Macht und die Sorge um
sein Geheimnis führen in die Katastrophe ...

Deutschland 1920

Regie: Hans Werkmeister

ca. 103 Min. / 16mm



Algol 1920 (Fritz Mielmann-Archiv)



Zachäuskirche (Evangelisch-lutherisch)

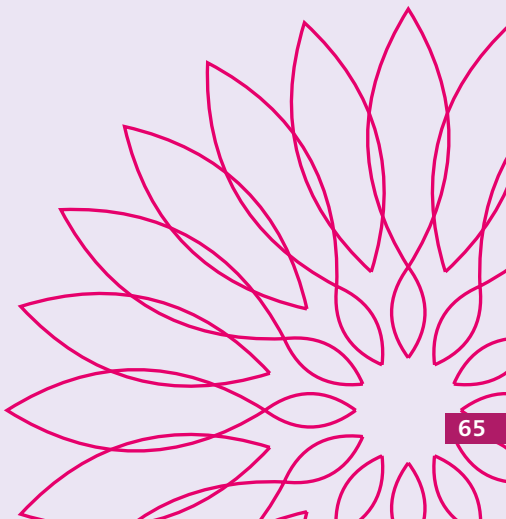
Harzburger Platz 13, Burg

 U-Bahn: 4, 5 bis Schaumburgstraße,
Bus: 136 bis Gretelriede,
S-Bahn: S4, S5 bis Ledeburg

 barrierefrei

Licht erleben ...

- 18.30–23.00 Uhr Nacht-Café mit alkoholfreien Cocktails,
Fingerfood und Stockbrotbacken über dem
Feuerkorb im Innenhof. Teamerinnen und
Teamer der Evangelischen Jugend.
- 19.00 Uhr Literaturgottesdienst zum Spiegelbestseller
„Wenn die Sonne untergeht. Die Familie Mann
in Sanary“ von Florian Illies
Pastor Dr. Stephan Goldschmidt,
Bettina Dahrmann und Team
- 20.15–23.00 Uhr Lichterlabyrinth im Kirchsaal
- 21.30–22.45 Uhr Gott gab uns Atem – buntes Mitsingkonzert
und Interview mit Christian Titz (*angefragt*),
Cheftrainer von Hannover 96
Fritz Baltruweit (Gesang, Gitarre),
Valentin Brand (Piano) und
Charlotte Fritz (Violine)
- 23.00 Uhr Worte zur Nacht
Pastor Dr. Stephan Goldschmidt



... *im* *Programm*

Konzert

Basilika St. Clemens (S. 8)

- Francesco Bernasconi: Gesprächskonzert „Concerto della sera“
- Duo Schmuck: Klarinettenkonzert „Cole Porter & Jimmy McHugh“

Diakovere – Henriettenstift (S. 9)

- Kammerchor Ars Acustica: Chorkonzert „Gesualdo – Gabrieli – Gjeilo & Friends“

Ev.-reformierte Kirche (S. 10)

- be:sound: Mehrstimmige Popmusik
- Simon Schumacher & Bettina Ullrich:
Mit Abba in die lange Nacht

Gartenkirche St. Marien (S. 11)

- Vokalensemble O-Ton: a cappella Chormusik
- Frauenchor Hannover: a cappella Chormusik
- Handglockenchor der Gartenkirche
- Norddeutscher Synagogaalchor: Synagogale Chormusik des 19. und 20. Jahrhunderts
- Collegium Vocale: a cappella Chormusik

Johanneskirche Hannover (S. 14)

- Andy Gütte & Frank Weber: Dawg-Jazz, Swing & Latin Jazz

Kreuzkirche (S. 17)

- Posaunenchor der ESG: Glanzvolle Posaunenklänge im Kerzenlicht
- Julia Goehrmann & Axel LaDeur: Jazziges aus Lied, Chanson und Musical
- Sextett des Kammerchors Polyhymnia: Chormusik zur Nacht

Marktkirche (S. 18)

- Matthias Flierl: Jazzige & klassische Orgelmusik
- Saxophonquartett „Sister Gold“
- Jugendchor der Marktkirche
- A cappella Ensemble „Hannover Harmonists“



Konzert

Neustädter Hof- und Stadtkirche (S. 19)

- Orgel und Kirche für alle Sinne
- Musik und meditative Texte bei Kerzenschein

Christuskirche (S. 20)

- BandBase: Pop
- Jugendchor der Lutherschule: Pop & Musical
- Age of High: HIGHPOP

Evangelischer Treffpunkt (S. 21)

- Yunxin Yang: „Klassik am Flügel“

St. Joseph (S. 22)

- Orgel & Friends: Filmmusiken

St. Maria (S. 25)

- Christoph Chmielus & Christian Mund: Klezmermusik
- Christian Michel & Dario Rank: Orgelmusik

St. Philippus-Kirche (S. 27)

- Ula Drescher & Nicoleta Ion: Lieder von R. Wagner, A. Berg und R. Strauss
- No Subject: ... rocking on heaven's door!

Apostelkirche (S. 28)

- Hendrik Langen & Ricardo Valdéz: Latin & Jazz
- Hannover Jazz Singers: Jazz & Pop A Cappella
- date@eight & friends : Jazzstandards & lateinamerikanische Rhythmen
- nordstadtlichter.chor: Rock, Pop, Madrigal & Folklore

Diakovere Annastift (S. 30)

- Martin Nauen: Orgelkonzert mit Bach, Messiaen und Boëllmann

Dreifaltigkeitskirche (S. 32)

- Yo Hirano, Veronika Weber, Joachim Schrader & Trinity Combo: Musikalische Darbietungen

... im Programm

Konzert

St. Elisabeth (S. 33)

- Oberstufenchor der St. Ursula-Schule Hannover: Geistliches und weltliches von Mendelssohn bis Queen
- Ensemble Prolatio: Raumklang-Performance
- Meisterkurs für Gesang der HMTMH: Abschlusskonzert
- Ensemble „Liquid words“: Rainer Maria Rilke – vertonte Lyrik
- Duo Plurachorda : Viel-Saitiges von Barock bis Jazz

St. Martin-Kirche (S. 37)

- Maja Clef: Klezmerleben „Vil sheyne muzik“

Matthäuskirche (S. 40)

- For the Sake of Our Planet, Klang und Licht
- Elephant Walk: Funk & Soul

Neuapostolische Kirche (S. 42)

- Jugendchor NAK Hannover: Chorkonzert
- Sven Harder & Benjamin Krahforst: Orgelmusik „Kontraste“

Auferstehungskirche (S. 46)

- Juliano Rossi & Lutz Krajenski: Swing & Jazz
- Chor Taktlos & Gruppe Meditatives Tanzen St. Oliver: Neue geistliche Lieder und meditativer Tanz

Bughagenkirche (S. 48)

- Ralf Wosch & David Bence Wosch: Jazz auf der Orgel
- Ensemble RestBlech: Der Mond ist aufgegangen

Neuapostolische Kirche (S. 52)

- Wenn Bilder klingen – Hollywood trifft auf Kirchenorgel
- Sopran & Piano: „Les Nuits d'été“ von Hector Berlioz

St. Petri-Gemeinde Hannover (S. 54)

- Bethlehem Voices: Chorkonzert
- Ensemble Tredici: Damen-A-cappella-Gesang



Konzert

St. Petri-Kirche (S. 54)

- Joe Bennick: Bennick trifft Bartning

Timotheuskirche (S. 55)

- Hannover Harmonists: A-Cappella-Konzert

St. Augustinus (S. 56)

- Chor Taktvoll

St. Barbara-Kirche (S. 57)

- Laridée: Konzert & „Jam Session“

Bethlehemkirche/BethlehemKellerTreff (S. 58)

- Kantorei St. Martin, Bethlehemchor, Chorensemble & Bethlehemband: Filmmusik
- Konzert der Jugendbands

Herrenhäuser Kirche (S. 62)

- Andy Mokrus: Genreübergreifende Klaviermusik
- Early Music Langenhagen: Musik vom Mittelalter über die Renaissance bis zum Barock
- Martin Ehlbeck & Harald Röhrig: Orgelkonzert „Königinnen im Dialog“

Evangelischer Treffpunkt (S. 21)

- Gospelchor EdenVoices: „Spotlights und Licht“

Apostelkirche (S. 28)

- ALIVE: „All Things New“

St.-Martin-Kirche (S. 37)

- It's M.E.: „Let your light shine“

Auferstehungskirche (S. 46)

- Maranatha Gospel: Gospel & Worship

St. Adalbert (S. 56)

- Gospelchor St. Adalbert: Gospelandacht

Erlöserkirche/Gospelkirche (S. 60)

- Gospelchor Hannover & Band: Zeitgenössischer Gospel, Spirituals, Soul & Pop
- Ken Norris & Lutz Krajenski: Gesang & Hammondorgel

Gospel

... im Programm

Taizé

Diakovere Henriettenstift (S. 9)

- Taizé-Licht-Andacht mit HenriVokal & HenriInstrumental

Ev.-reformierte Kirche (S. 10)

- Andacht mit Taizé-Liedern

St. Joseph (S. 22)

- Taizé-Andacht mit Chorona

St. Philippus-Kirche (S. 27)

- Taizé-Andacht

Matthiaskirche (S. 37)

- Taizé-Lieder und besinnliche Texte mit Kirchenchor

St. Wolodymyr-Kirche (S. 45)

- Illumination der Ikonostase und Kerzenanzünden in Begleitung von Taizé-Gesängen mit Svitlana Kavka

St. Adalbert (S. 56)

- Taizé-Andacht mit Schola St. Adalbert

Johanneskirche Hannover (S. 14)

- Lobpreis-Andacht zum Mitsingen und Mitmachen

Kreuzkirche (S. 17)

- JUKOBA: Let's sing together – Chormusik im Kerzenlicht

Marktkirche (S. 18)

- Lieblingslieder mit Rainer Müller-Brandes, Fritz Baltruweit & Bodo Busse

St. Marien-Kirche (S. 26)

- Singen mit der Nordstädter Kantorei
- Stephanie & Fritz Hamburg: Lagerfeuer-Romantik

Apostelkirche (S. 28)

- Anja Ritterbusch & Claudia Burghard: Sing together – Offenes Singen für Alle

Cella Sankt Benedikt (S. 29)

- Von Gregorianik bis Taizé

Markuskirche (S. 36)

- Wohnungslosen-Chor mit Angebot
- zum gemeinsamen Singen

Gemeinsames Singen



Gemeinsames Singen

St.-Martin-Kirche (S. 37)

- Offenes Abendsingen und Abendsegen

Neuapostolische Kirche (S. 42)

- Matthias Killenberg: Mitmach-Konzert/ Sing-Along

Melanchthonkirche (S. 51)

- Felix Griebhammer & Rainer Niedenthal: Mitsingen aus dem Liederheft „freiTöne“

Erlöserkirche/Gospelkirche (S. 60)

- Jan Meyer & GC-Voices: Offenes Gospelsingen mit Band

Zachäuskirche (S. 65)

- Fritz Baltruweit, Valentin Brand & Charlotte Fritz: Gott gab uns Atem – buntes Mitsingkonzert

Internationales

Evangelischer Treffpunkt (S. 21)

- Band der ADEG: Lieder auf Arabisch und Deutsch

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (S. 31)

- Anna & Svitlana Sonyk: Ukrainische und deutsche Lieder zum Zuhören & Genießen & Mitsingen

Kirche des Heiligen Sava (S. 35)

- Volkstanzgruppe „Srbija“: Volkstänze aus Serbien

St. Wolodymyr-Kirche (S. 45)

- Svitlana Kavka: Eröffnung der Nacht mit der Bandura
- Natalia Chernohuz, Oleksandra Oliinyk & Tetiana Korman: Kunstaustellung und ukrainische Köstlichkeiten

Auferstehungskirche (S. 46)

- Auferstehungschor & Messiaskammerchor: Klang-Sin(g)fonie mit englischer Chormusik

Haus der Religionen (S. 50)

- Nasaa: Mongolischer Kehlkopfgesang

... im Programm

Internationales

Bethlehemkirche (S. 58)

- Kantorei St. Martin, Bethlehemchor, Chorensemble & Bethlehemband: Internationale Lieder aus den freiTönen zum Mitsingen und Zuhören

Bonhoeffer-Gemeinde (S. 59)

- Spanischsprachige, koreanische & ghanaische Andachten
- Internationale Musik & Musik des Lobpreisteams der Bonhyang-Gemeinde
- Interkulturelles Quiz

Herrenhäuser Kirche (S. 62)

- Kantorei Herrenhausen & Imke Marks: Englische Chormusik
- Babak Babarabie und Parisa Safikhani: Klangwelten Persiens

Michaeliskirche (S. 63)

- Andy Lang: Keltischer Abend mit Harfenklängen

Basilika St. Clemens (S. 8)

- Tattoo-Aktion zur Organspende

Ka:punkt – Café und Inspiration (S. 15)

- Kerzenwerkstatt

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (S. 31)

- Malworkshop „Lichterfarben – Farbenlichter“
- Gestaltung von Armbändern

Matthäuskirche (S. 40)

- DJ René Gruppe: After-Show-Party

St. Wolodymyr-Kirche (S. 45)

- Friedenstauben aus Wolle filzen

Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz (S. 49)

- Gottesdienst für Mensch und Tier

Melanchthonkirche (S. 51)

- Handauflegen bei sich selbst & Offenes Handauflegen

Pauluskirche (S. 53)

- Kreativangebot
- Stadtteilrundgang

St. Petri-Kirche (S. 54)

- Popkultur Table-Quiz

Kreatives & Mitmachen



Kinder & Jugend

St. Philippus-Kirche (S. 27)

- Detektivspiel für Kinder (6–12 Jahre)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (S. 34)

- Offener Jugendgottesdienst ab 13 Jahren

Neuapostolische Kirche (S. 42)

- Jugendchor der NAK Hannover: Abendandacht „Licht erleben“
- Illumination und Musik zum Entspannen von und mit Jugendlichen

Petrikirche (S. 43)

- Andachtsformat „FEIERabend“ für Junge Erwachsene

Auferstehungskirche (S. 46)

- Kinderchor der Auferstehungskirche & Musikschülerinnen der Chinesischen Christlichen Gemeinde Hannover: Musical „Was geschah eigentlich in der Arche Noah?“

Melanchthonkirche (S. 51)

- Gerlinde Kapp & Christine Tergau-Harms: Handauflegen mit Kindern

Pauluskirche (S. 53)

- Kindermusikgruppen stellen sich vor

St. Petri-Gemeinde Hannover (S. 54)

- Finsternis & Helligkeit – Abendimpuls des Jugendkreises

St. Petri-Kirche (S. 54)

- Auftakt-Andacht mit der Jugend
- Jugendkonzert (im Anschluss Jugend-Party)

Bonhoeffer-Gemeinde (S. 59)

- Freies Singen mit Kindern und Jugendlichen

Zachäuskirche (S. 65)

- Alkoholfreie Cocktails, Fingerfood & Stockbrotbacken

... im Programm

Kabarett, Theater & Film

Gespräch & Lesung

Ev.-reformierte Kirche (S. 10)

- Kabarett Störfall

St. Joseph (S. 22)

- Aktuelle Kurzfilme

Lukaskirche (S. 23)

- DIE kleine BÜHNE Hannover: Jugendtheaterstück „Briefe von Sophie“
- Stummfilme mit Charlie Chaplin und Orgelimprovisation (Piotr Gudel)

St. Wolodymyr-Kirche (S. 45)

- Jugendtheater „Teatromania 2.0“: Melodeklamation „Atme“

Paul-Gerhardt-Kirche (S. 64)

- Stummfilm „Algol – Eine Tragödie der Macht“ mit Live-Orgelbegleitung (Ralf Wosch)

Christuskirche (S. 20)

- Talk mit Persönlichkeiten aus der Nordstadt

Lukaskirche (S. 23)

- DIE kleine BÜHNE Hannover: Lesung des Briefromans „Adressat unbekannt“

St. Marien-Kirche (S. 26)

- Elke Lange, Sabine Müller & Heiderose Schweikart: Komm, erzähl mir ein Märchen

Diakovere Annastift (S. 30)

- Textbeiträge über Anna von Borries

Dreifaltigkeitskirche (S. 32)

- Hanna Legatis & Martin Kunze: Lesung „Über Himmel und Hölle“

Gethsemane-Kirche (S. 34)

- #GemeinsamInDerKlimakrise: Impulse & Live-Musik

Markuskirche (S. 36)

- Workshop „Wohnungslosigkeit“

Haus der Religionen (S. 50)

- Geschichten, Legenden und Texte aus den Religionen und Weltanschauungen
- Interreligiöse Begegnungen an der Bar

Zachäuskirche (S. 65)

- Literaturgottesdienst „Wenn die Sonne untergeht. Die Familie Mann in Sanary“



Ausstellung & Kirchenführung

Aegidienkirche (S. 7)

- Lichtinszenierung

St. Maria (S. 25)

- Ausstellung „Wer in unserm Land die Arbeit macht“

Cella Sankt Benedikt (S. 29)

- Führung durch die Hauskirche

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (S. 31)

- Fotoausstellung „Heimat – so nah und fern“

Kirche des Heiligen Sava (S. 35)

- Kirchenführung

Kirche der Heiligen Drei Hierarchen (S. 35)

- Kirchenführung

Neuapostolische Kirche (S. 42)

- Infostand „Kirche und Glaube in Bewegung“

Fotos: Markus Lampe (Titel u. S. 7); Nancy Heusel (S. 16)

Collage: she-medien, Sybille Felchow & KI, unter Verwendung eines Fotos von Markus Lampe (S. 2)

Kirchengemeindefotos: Manoel Reinecke; Torge Bleicher; Achim Detmers; Heilsarmee; Heilsarmee; S. Lackner; Marcel Domeier; Clemens Buchwald; Marcel Domeier; Sven Ulbrich; Yannick Bode; Anna-Lena Passior; Holger Hütte; PicturePeople; Paul Sander; Paul Sander; DIE kleine BÜHNE; Eva Pleschkun; Martin Huch; Kommunikation DIAKOVERE; Jessica Jähnert-Müller; Nils Ole Peters; Christine Schröder; Friederike Nerge; www.elephantwalk.de; George Speckert; Simon Schmidt; Ulf Meinhard; Tamara Bernatska; Pfr. Roman Maksymtsiv; Claudia Burghardt; Jochen Pietsch; Axel Döpke; Nils Ole Peters; Thomas Siewert; Sören Rekel-Bludau; Rebekka Brouwer; Matthias Killenberg; Patrice Kunte; Simon Schmidt; Rechte liegen beim S. Fischer-Verlag, der das Abdruckrecht freigibt; Carsten Eggers Anna-Kristina Bauer; privat; Karin Vogelsang; privat; privat; Stefan El Karsheh; Stefan El Karsheh; www.andy-lang.de; Finn Schroedter; Jan-Eric Priet

Für die in dieser Publikation verwendeten Bilder wurden die erforderlichen Nutzungsrechte durch die jeweiligen Kirchengemeinden bestätigt. Alle Bildnachweise wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Sollten dennoch Rechte unberücksichtigt geblieben sein, bitten wir die Rechteinhaber, sich bei uns zu melden.



Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Hanns-Lilje-Platz 3, 30159 Hannover

Tel. 0511 30187618
insa.becker-wook@evlka.de

www.lange-nacht-der-kirchen.de



Kirchenkreis Hannover



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS